



MIO★STAR



CDWM8/B-88

Waschmaschine | Lave-linge | Lavatrice





ENERG
енергия · ενεργεια

Y CA
IE IA

MIO STAR 31010316
CDWM8/B-88

A+++

A+++

A++

A+

A

B

C

D

196
kWh/annum

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE
ENERGI

9850
L/annum

8
kg

ABCDEF

61dB

79dB

2010/1061





Bitte nehmen Sie sich vor der Installation und vor dem ersten Gebrauch unbedingt ausreichend Zeit, um die vorliegende Gebrauchsanleitung aufmerksam zu lesen und sich in Ruhe mit der Bedienung des Gerätes vertraut zu machen. Dadurch schützen Sie sich und verhindern Schäden an der Waschmaschine. Die Anleitung enthält wichtige Hinweise - bitte daher für evtl. Rückfragen unbedingt aufbewahren bzw. bei der Weitergabe des Gerätes an Nachbesitzer mitgeben.

Bitte überprüfen Sie weiterhin nach dem Auspacken des Gerätes, ob das komplette Zubehör wie z.B. die passende Gebrauchsanleitung, die Garantiebescheinigung, das Energielabel, der Einsatz für Flüssigwaschmittel (nur einige Modelle) und der Bogen für die ordnungsgemäße Anbringung des Ablaufschlauchs mitgeliefert wurden.

Jedes unserer Geräte verfügt über eine 16-stellige Matrikelnummer, die sich auf dem Typenschild im Innenbereich des Bullauges befindet. Bitte notieren Sie sich diese unbedingt, damit Ihnen der Kundendienst bei Fragen oder im Servicefall schneller und gezielter helfen kann.

Umweltbedingungen



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU als elektrisches / elektronisches Altgerät (WEEE) gekennzeichnet.

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Es ist daher sehr wichtig, dass elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) einer speziellen Verwertung zugeführt werden, damit die schädlichen Stoffe ordnungsgemäß entfernt und entsorgt werden bzw. wertvolle Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt werden können. Sie können mit der Beachtung der folgenden simplen

Hinweise einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) der menschlichen Gesundheit und der Umwelt nicht schaden:

- Elektrische- und elektronische Altgeräte (WEEE) sollten keinesfalls wie Rest- oder Haushaltsmüll behandelt werden.
- Nutzen Sie stattdessen die an Ihrem Wohnort eingerichteten kommunalen oder gewerblichen Sammelstellen zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE). Informieren Sie sich, ob ggf. in Ihrem Land bzw. Ihrer Region für große/sperrige elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) eine Abholung angeboten wird. Sorgen Sie in jedem Falle dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

In einigen Ländern sind Händler unterbestimmten Voraussetzungen beim Geräteneukauf auch zur Rücknahme des Altgerätes verpflichtet, wenn das Altgerät dem neuen Fabrikat in der Funktion entspricht.

Inhalt

- 1. GENERELLE SICHERHEITSHINWEISE**
- 2. INSTALLATION**
- 3. PRAKTISCHE TIPPS**
- 4. WARTUNG UND REINIGUNG**
- 5. KURZANLEITUNG**
- 6. STEUERUNG UND PROGRAMME**
- 7. PROBLEMLÖSUNGEN UND GARANTIE**

1. GENERELLE SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Haushaltsgebrauch konzipiert bzw. für den haushaltsnahen Gebrauch, wie z.B:

- Teeküchen für das Personal von Büros, Geschäften oder ähnlichen Arbeitsbereichen;
- Ferienhäuser;
- Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
- Gäste von Apartments/ Ferienwohnungen, Bed and Breakfast Einrichtungen

Eine andere Nutzung als die normale Haushaltsnutzung, wie z.B. gewerbliche oder professionelle Nutzung durch Fachpersonal, ist auch im Falle der oben erwähnten Einrichtungen ausgeschlossen.

Sollte das Gerät entgegen diesen Vorschriften betrieben werden, kann dies die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen und den Garantieanspruch gegenüber dem Hersteller verwirken.

Eventuelle Schäden am Gerät oder andere Schäden oder Verluste, die durch eine nicht haushaltsnahe Nutzung hervorgerufen werden sollten (selbst wenn sie in einem Haushalt erfolgen), werden, so weit vom Gesetz ermöglicht, vom Hersteller nicht anerkannt.

- Kinder unter 8 Jahren sowie Personen, die aufgrund ihrer

physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Waschmaschine sicher zu bedienen, dürfen die Waschmaschine nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen, sich in der Nähe aufhalten oder das Gerät saubermachen. Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung sollten nicht von Kindern ohne Einführung, ausgeführt werden.

- Kinder sollten über das Gerät aufgeklärt werden, damit Sie nicht mit dem gerät spielen.

- Kinder unter 3 Jahren dürfen sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Gerätes aufhalten oder spielen.

- Sollte das Anschlusskabel beschädigt sein, so muss es durch einen Fachmann mittels eines Orginalteils ersetzt werden.

- Verwenden Sie nur die mit dem Gerät zusammen gelieferten Schläuche.

- Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Wasserleitungsdruck konstant zwischen min. 0,05 MPa und max. 0,8 MPa liegen.

- Vergewissern Sie sich, dass ein Teppich nicht die Maschine und Ventilatorenöffnungen, behindert.
- Nach der Installation, sollte das Gerät so positioniert sein, dass der Stecker frei zugänglich ist.
- Die maximale Beladungskapazität (trockene Kleidung laut Normtest) hängt von dem jeweiligen Gerätemodell ab (s. Bedienblende).
- Für die technischen Daten des Produktes schauen Sie bitte auf der Internetseite des Herstellers nach.
- Bevor Sie die Waschmaschine reinigen, ziehen Sie das Gerät vor und drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
- Bringen Sie keine Schnur an, um die Maschine vorzuziehen.
- Stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser mehr in der Trommel befindet, wenn Sie das Bullauge öffnen.



VORSICHT:
Wasser kann eine hohe Temperatur während des Waschvorgangs annehmen.

Elektrische Anschlüsse und Sicherheitshinweise

- Die technischen Details (Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme) sind auf dem Typenschild angegeben
- Vergewissern Sie sich, dass die elektrische Anlage geerdet ist, alle geltenden Gesetze eingehalten werden und dass Ihre Steckdose mit dem Stecker des Gerätes kompatibel ist. Ansonsten holen Sie sich bitte qualifizierte professionelle Unterstützung.
- Die Verwendung von Spannungswandlern, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln bitte in jedem Fall unterlassen.
- Setzen Sie das Gerät keinem Regen, direktem Sonnenlicht oder anderen Wetterelementen aus.
- Heben Sie die Maschine nicht an den Drehknöpfen oder dem Bullauge an; lassen Sie das Bullauge nicht im Wagen. Wir empfehlen, die Maschine, immer zu zweit anzuheben.
- Im Falle einer Störung schalten Sie die Maschine aus, schließen Sie die Wasserzufuhr und ändern Sie nichts mehr an dem Gerät. Kontaktieren Sie umgehend den Kundendienst und verwenden Sie nur Originale als Ersatzteile.

2. INSTALLATION

- Lösen Sie die **2 bzw. 4** Schrauben (**A**) auf der Geräterückseite und entfernen die **2 bzw. 4** Distanzstücke (**B**) wie in **Abbildung 1** gezeigt.
- Schliessen Sie 2 bzw. 4 Öffnungen anschliessend mit den beigefügten Abdeckungen.
- Wenn es sich bei Ihrem Gerät um ein **Einbaumodell** handelt, die 3 Schrauben (**A**) lösen und die 3 bzw. 4 Distanzstücke entfernen.
- Je nach Modell fallen eine oder mehrere der Distanzstücke in das Gerät. Das Gerät dann vorsichtig nach vorne neigen und die Distanzstücke entfernen. Die Öffnungen anschliessend mit den beigefügten Abdeckungen schliessen.



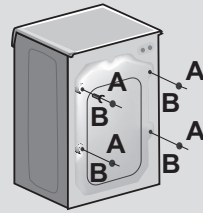
WARNUNG:

Bewahren Sie die Verpackung abseits von Kindern auf.

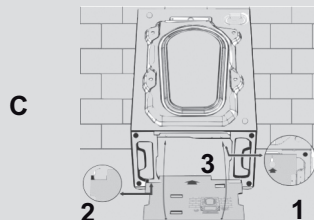
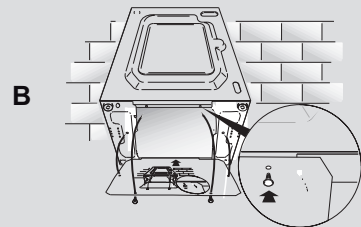
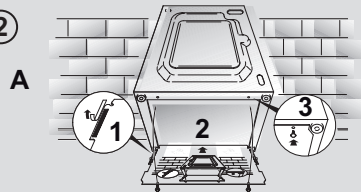
- Bringen Sie die Kunststoffabdeckung wie in **Abb. 2** beschrieben unter dem Gerät an (je nach Modell wählen Sie die Variante **A**, **B** oder **C**).

Bei manchen Modellen ist dieser Vorgang nicht notwendig, da die gewellte Kunststoffabdeckung bereits am Geräteboden angebracht ist.

①

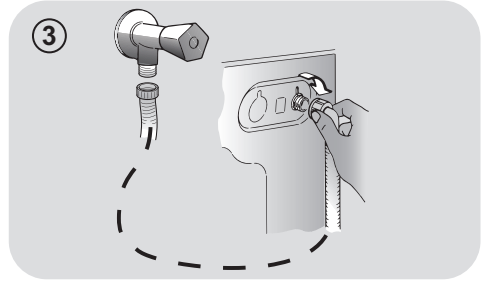


②



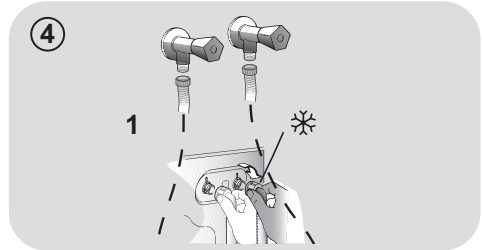
Wasseranschluss

- Bitte das Gerät ausschliesslich mit dem mitgelieferten Zulaufschlauch (keinesfalls alten Schlauch benutzen) mit dem Wasseranschluss verbinden (s. **Abbildung 3**).

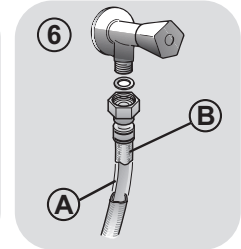
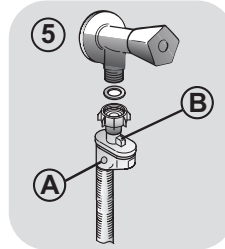


- **EINIGE MODELLE** enthalten ein oder mehrere der folgenden Eigenschaften:

- **HEISS & KALT (Abbildung 4):** Wasserverbindungseinstellungen mit heiss und kalt für höhere Energieeinsparungen. Verbinden Sie den grauen Schlauch mit dem Wasserhahn und den roten mit dem Heisswasserhahn. Die Waschmaschine kann auch nur mit dem Kaltwasserhahn verbunden werden: In diesem Fall brauche einige Programme etwas länger, um zu starten.



- **WASSERSTOP (Abbildung 5):** Im Falle eines defekten Schlauches stoppt die Wasserzufuhr. In diesem Fall erscheint auf dem Fenster „A“ ein rotes Feld und der Schlauch muss entfernt werden. Um die Schraubenmutter zu lösen, drücken Sie den Entsicherungsknopf „B“.

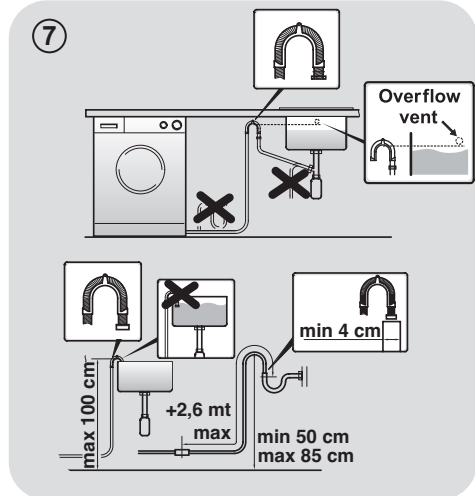


- **WASSERSCHUTZ (Abbildung 6):** Sollte Wasser aus dem Hauptschlauch „A“ austreten, schützt die Hülle „B“ vor kompletten Wasseraustritt.

- Am Ende dieses Vorganges kontaktieren Sie den Kundenservice, damit der Schlauch ausgewechselt wird.

Aufstellung des Gerätes

- Bitte achten Sie beim Abstand zwischen Waschmaschine und Wand darauf, dass der Schlauch nicht gequetscht wird. Das untere Ende des Ablaufschlauchs muss auf einer Höhe von mindestens 50 cm und höchstens 85 cm vom Boden abgebracht werden (**Abbildung 7**).



- Justieren Sie die Höhe der Standfüsse wie in **Abbildung 8** beschrieben:
 - a. Drehen Sie die Schraubenmutter im Uhrzeigersinn, um diese zu lösen.
 - b. Drehen Sie den Standfuss, um die Höhe einzustellen.
 - c. Sichern Sie den Standfuss durch Drehen der Schraubmutter gegen den Uhrzeigersinn bis zum festen Sitz.

WARNUNG:

Bitte versuchen Sie keinesfalls den Wasserablaufschlauch selber zu wechseln, sondern setzen sich hierfür mit dem Kundendienst in Verbindung.

Waschmittelschublade

Die Waschmittelschublade ist in drei Fächer aufgeteilt (**Abbildung 9**):

- Fach "1": ist für das in der Vorwäsche benötigte Waschmittel vorgesehen;
- Fach "☼": ist für spezielle Wäschezusatzstoffe wie Weichspüler etc.

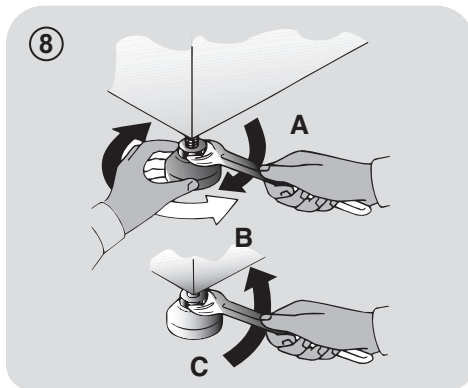
ACHTUNG:

Benutzen Sie im mittleren Fach ausschließlich Flüssigprodukte!

- Fach "2": ist für das in der Hauptwäsche benötigte Waschmittel vorgesehen.

ACHTUNG:

Einige Waschmittel sind nicht für den Einsatz in die Waschmitteleinspülschale ausgelegt, sondern werden mit einem eigenen Dosierhilfe verkauft, die direkt in der Trommel platziert wird.



WARNUNG:

Sollte das Gerät auf einen Sockel aufgestellt werden, ist es durch eine Sockelbefestigung zu sichern. Erkundigen Sie sich bitte hierfür im Fachhandel. Der Hersteller haftet nicht für unsachgemäße Aufstellung und Installation. Installationsfehler sind nicht über die Herstellergarantie abgedeckt.



3. PRAKTISCHE TIPPS

Beladungstipps

Beim Sortieren der Wäsche, beachten Sie folgende Punkte:

- Wurden metallische Objekte aus der Wäsche entfernt;
 - Reißverschlüsse geschlossen;
 - Kissen auf links gezogen;
 - Clips von Vorhängen entfernt;
 - Waschanweisungen auf Schildchen in der Kleidung gelesen?
- Wir empfehlen beim Waschen von Teppichen/Läufern, Oberbetten und anderen schweren Textilien den Schleudervorgang gänzlich abzustellen, um mögliche Schäden am Gerät zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Kleidungsstück aus Wolle mit der Maschine gewaschen werden darf. Überprüfen Sie das Stoff-Etikett.

Hilfreiche Empfehlungen für den Nutzer

Einen umweltfreundlichen und ökonomischen Gebrauch Ihres Gerätes schaffen.

Maximieren Sie die Füllmenge

- Erzielen Sie den besten Energie-, Wasser- und Waschmittelverbrauch, in dem sie Ihre Waschmaschine immer voll füllen. Sichern Sie 50% Energie beim Waschen einer vollen Ladung im Gegensatz zu zwei halben Ladungen.

Wann ist eine Vorwäsche wirklich notwendig?

- In der Regel nur für stark verschmutzte Wäsche!
Wenn Sie normal oder wenig verschmutzte Wäsche waschen, sparen Sie zwischen 5% und 15% Strom, wenn Sie keine Vorwäsche wählen.

Ist eine Warm- oder Heisswäsche zwingend erforderlich?

- Flecken mit Fleckenentferner vorbehandeln oder vor dem Waschen eingetrocknete Flecken in Wasser einweichen, um die Notwendigkeit eines Warm- oder Heißwaschprogramms zu reduzieren. Sparen Sie Energie durch ein Niedrigtemperatur-Waschprogramm.

Bevor Sie ein Trockenprogramm starten (WASCHTROCKNER)

- Sie SPAREN Energie und Zeit, indem Sie eine hohe Schleuderdrehzahl auswählen, um den Restfeuchtegehalt in der Wäsche bereits vor der Trockenprogramms zu reduzieren.

Nachfolgend ein **kurzer Ratgeber** mit Tipps und Empfehlungen für den **Waschmittelgebrauch in den verschiedenen Programmen/Temperatureinstellungen.**

Beachten Sie jedoch unbedingt die Angaben des Waschmittelherstellers zur Dosierung und korrekten Anwendung.

Beim Waschen von weissen Sachen, empfehlen wir das 60 Grad Baumwollprogramm und ein normales Waschpulver.

Für Waschvorgänge zwischen 40 und 60 Grad muss ein für die Verschmutzung der Wäsche passendes Waschmittel ausgewählt werden. Normale Waschpulver können für weisse oder leichte Farben verwendet werden, während flüssige Waschmittel für Farbschutz geeignet sind.

Für Waschvorgänge unter 40 Grad empfehlen wir den Gebrauch von flüssigen Waschmitteln, die für niedrige Temperaturen geeignet sind.

Zum Waschen von **Wolle oder Seide** empfehlen wir nur den Gebrauch von Spezial- und Feinwaschmitteln.

4. WARTUNG UND REINIGUNG

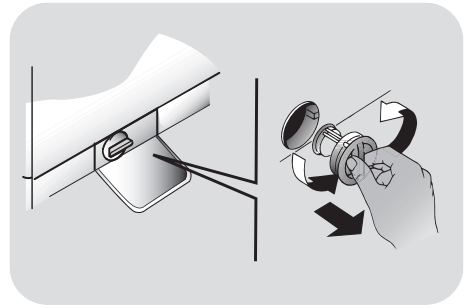
Um die Waschmaschine von außen zu reinigen, nutzen Sie ein feuchtes Tuch mit leichten Reinigungsmitteln. Das Gerät erfordert keine besondere Reinigung von außen: reinigen Sie lediglich die Schubladen für Waschmittel und den Filter.

Reinigung der Waschmittelschublade

- Wir empfehlen die Schubladen zu reinigen, um Restmengen und Rückstände von Zusatzstoffen zu vermeiden.
- Der Filter ist dafür ausgelegt, Rückstände und Ablagerungen von der Wäsche fernzuhalten. Reinigen Sie diesen wenn möglich von Hand.

Reinigung der Klammerfalle

- Die Waschmaschine besitzt eine spezielle Vorrichtung zum Auffangen von größeren Gegenständen (z.B. Knöpfe/Münzen), welche die Pumpe oder den Ablaufschlauch verstopfen könnten.
- Bevor Sie die Klammerfalle öffnen, empfehlen wir, den Boden mit einer saugfähigen Unterlage auszulegen.
- Drehen Sie den Verschluss gegen den Uhrzeigersinn.
- Entnehmen und Reinigen Sie die Abdeckung mit dem Grobschmutzfilter und drehen sie anschließend im Uhrzeigersinn wieder ein.
- Wiederholen Sie die restlichen Schritte in umgekehrter Reihenfolge, um die Teile wieder einzubauen.



Vorschläge für anhaltenden Nichtgebrauch

- Sollte die Maschine in einem überhitzten Raum gelagert sein, lassen Sie das gesamte Wasser aus den Schläuchen.
- Ziehen Sie alle Stecker aus der Maschine.
- Trennen Sie den Schlauch von dem Riegel und füllen Sie das gesamte Wasser in eine Schüssel.
- Sichern Sie den Schlauch wieder mit den Riegeln.

5. KURZANLEITUNG

Dieses Gerät verfügt über eine moderne Mengenautomatik, die automatisch die benötigte Wassermenge, den Energieverbrauch und die Waschdauer anpasst.

Programmauswahl

- Schalten Sie Ihr Gerät ein und wählen Sie das benötigte Programm aus.
- Stellen Sie wenn nötig eine Wascht temperatur ein.
- Drücken Sie den Button **START/PAUSE** um den Waschvorgang zu starten.

Sollte die Maschine während des Waschvorgangs ausgehen, starten Sie sie später erneut; das Waschprogramm wurde gespeichert.

- Am Ende des Programms erscheint die Nachricht "End" auf der Anzeige bzw. bei einigen Modellen schalten sich alle Waschgang-Anzeigelampen an.

Warten bis die Anzeige TÜRRVERRIEGLUNG erloschen ist, bevor die Tür geöffnet wird.

- Schalten Sie die Waschmaschine nun aus.

Für jeden Wascht y p sehen Sie in der Tabelle die passenden Sequenzen.

Technische Daten

Wasserdruck:

min 0,05 Mpa / max 0,8 Mpa

Schleuderdrehzahl:

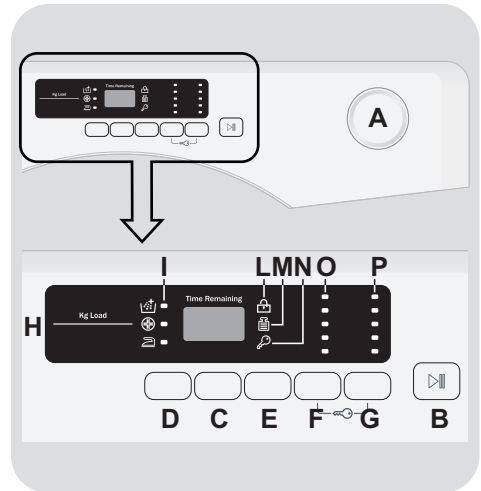
Siehe Typenschild.

Gesamtanschlußwert/Absicherung/

Spannung:

Siehe Typenschild.

6. STEUERUNG UND PROGRAMME



A Programmwahlschalter mit Position AUS (OFF)

B Taste START / PAUSE

C Taste STARTZEITVORWAHL

D OPTIONSTASTEN

E Taste KURZPROGRAMME / VERSCHMUTZUNGSGRAD

F Taste WASCHTEMPERATURWAHL

G Taste SCHLEUDERDREHZAHLWAHL

F+G TASTENSPERRE

H Anzeigebereich

I OPTIONSANZEIGELAMPEN

L Anzeige TÜRRVERRIEGLUNG

M Anzeige KG LOAD

N Anzeige TASTENSPERRE

O Anzeigen WASCHTEMPERATUR

P Anzeigen SCHLEUDERDREHZAHL

Bullauge öffnen

Eine Sicherheitsvorrichtung verhindert, dass das Bullauge unmittelbar nach Beendigung des Waschvorganges geöffnet werden kann. Nach zwei Minuten erlischt die Anzeige "Türverriegelung" und das Bullauge kann geöffnet werden.

Programmwahlschalter mit Position AUS (OFF)

Im Displaybereich werden die gewählten Programmparameter und Optionen angezeigt. Um Energie zu sparen wird die Helligkeit des Displays während des Waschvorganges und wenn längere Zeit keine Eingaben vorgenommen wurden verringert.

Um das Gerät auszuschalten, bitte den Programmwahlschalter auf die Position AUS stellen.

- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE**, um das gewählte Waschprogramm zu beginnen.
- Die Position des Programmwahlschalters ändert sich während des kompletten Programmablaufs nicht.
- Um das Gerät auszuschalten, bitte den Programmwahlschalter auf die Position **AUS** stellen.

Der Programmwahlschalter muss am Ende jedes Waschvorganges oder vor der Wahl eines neuen Waschprogramms auf die Position AUS gedreht werden.

Taste START/PAUSE

ZUERST das Bullauge schliessen und dann die Taste START/PAUSE drücken.

- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE**, um das gewählte Waschprogramm zu beginnen.

Wenn die Taste START/PAUSE gedrückt wurde, kann es einige Sekunden dauern, bevor der Waschvorgang beginnt.

UNTERBRECHEN DER MASCHINE

- Halten Sie die Taste **START/PAUSE** circa **2 Sekunden** gedrückt (einige Leuchten und die Restzeitanzeige blinken, was bedeutet dass die Maschine unterbrochen wurde).

Aus Sicherheitsgründen kann die Tür während einiger Waschzyklen nur geöffnet werden, wenn der Wasserstand das untere Niveau und die Temperatur 45°C unterschreitet. Wenn diese Bedingungen erfüllt sind, warten Sie bis die Leuchte TÜRVERRIEGELUNG erlischt, bevor Sie die Tür öffnen.

- Drücken Sie erneut die Taste **START/PAUSE**, um das Programm ab dem Punkt neu zu starten, an dem es angehalten wurde.

WASCHPROGRAMM ABBRECHEN

- Um ein Programm zu beenden, den Programmwahlschalter auf die Position **AUS** stellen.

Taste STARTZEITVORWAHL

- Der Programmstart kann zwischen **1 Stunde** und **24 Stunden** verzögert werden.
- Um den Programmstart zu verzögern, bitte diesen Schritten folgen:
 - Stellen Sie das gewünschte Programm ein.

- Drücken Sie die Taste **STARTZEITVORWAHL** einmal, um die Funktion zu aktivieren (es erscheint die Anzeige **h00** auf dem Display). Für **eine einstündige** Verzögerung drücken Sie die Taste erneut (im Display erscheint die Anzeige **h01**). Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft, bis die gewünschte Verzögerung im Display erscheint. Zum Zurücksetzen der Startzeitvorwahl die Taste so oft drücken, bis im Display wieder die Anzeige **h00** erscheint.

- Durch das Drücken der Taste **START/PAUSE** bestätigen Sie Ihre Auswahl. Der Countdown beginnt und das Programm startet automatisch.

- Die eingestellte Startzeitvorwahl kann unterbrochen werden, indem der Programmwähler auf **AUS** gestellt wird.

Sollte es eine Unterbrechung der Stromversorgung während eines laufenden Waschvorgangs geben, werden die Einstellungen gespeichert, um das Programm bei Wiederinbetriebnahme automatisch fortzusetzen.

Die Optionstasten sollten vor dem Drücken der **START/PAUSE**-Taste gewählt werden.

OPTIONSTASTEN

Mit dieser Taste haben Sie die Auswahl zwischen drei Optionen:

- EXTRA SPÜLEN

- Mit dieser Option können Sie am Ende des Waschgangs noch ein weiteres Mal spülen. Diese Option wurde für Menschen mit empfindlicher und sensibler Haut entwickelt, bei denen schon kleinste Waschmittelrückstände zu Hautreizungen oder Allergien führen.
- Der Einsatz dieser Funktion ist auch ratsam für Gegenstände von Kindern und für den Fall stark verschmutzter Wäsche, für die eine größere Menge an Waschmittel notwendig ist, oder beim

Waschen von Hand- und Badetüchern, deren Fasern meistens die Tendenz haben, das Waschmittel zu speichern.

- HYGIENE+

Sie können diese Funktion nur aktivieren, wenn Sie als Waschtemperatur 60°C eingestellt haben. Mit dieser Option wird während des gesamten Waschgangs Ihre Kleidung mit konstanter Temperatur gewaschen.

- LEICHTBÜGELN

Durch das Zuwählen dieser Option lässt sich die Knitterbildung durch Weglassen der Zwischenschleudergänge bzw. Durchführung des Endschleuderns bei reduzierter Schleuderdrehzahl weitestgehend reduzieren.

Wenn eine Option ausgewählt wurde, die mit dem ausgewählten Programm nicht kompatibel ist, dann blinkt die Optionsanzeigelampe zuerst und geht dann aus.

Taste KURZPROGRAMME/ VERSCHMUTZUNGSGRAD

Mit dieser Taste haben Sie je nach ausgewähltem Programm die Auswahl zwischen zwei verschiedenen Optionen.

- KURZPROGRAMME

Die Taste wird aktiv, wenn Sie das Programm **KURZ (14/30/44 Min.)** mit dem Knopf auswählen, und ermöglicht Ihnen, eine der drei angezeigten Zeiten auszuwählen.

- VERSCHMUTZUNGSGRAD

- Sobald das Programm ausgewählt wurde, wird die eingestellte Waschzeit für dieses Programm automatisch angezeigt.
- Mit dieser Option haben Sie je nach Verschmutzungsgrad des Stoffs die Auswahl zwischen 3 Waschintensitätsstufen, die die Länge des Programms verändern (sie kann nur bei einigen Programmen genutzt werden – siehe Programmtabelle).

Taste WASCHTEMPERATURWAHL

- Mit dieser Taste können Sie die Temperatur des Waschgangs verändern.
- Um die Stoffe zu schützen, kann die für jedes Programm erlaubte Höchsttemperatur nicht überschritten werden.
- Wenn Sie eine Kaltwäsche durchführen wollen, müssen alle Anzeigelampen ausgeschaltet sein.

Taste SCHLEUDERDREHZAHLWAHL

- Durch das Drücken dieser Taste kann die Höchstgeschwindigkeit gesenkt und, wenn Sie wollen, der Schleudergang abgebrochen werden.
- Wenn das Etikett keine spezifischen Angaben macht, kann die in dem Programm erwartete maximale Schleudergeschwindigkeit verwendet werden.

Um eine Schädigung des Stoffes zu vermeiden, kann die für jedes Programm erlaubte Höchstgeschwindigkeit nicht überschritten werden.

- Drücken Sie für die Reaktivierung des Schleudergangs die Taste, bis Sie die gewünschte Schleudergeschwindigkeit eingestellt haben.
- Sie können die Schleudergeschwindigkeit ohne ein Anhalten der Maschine ändern.

Eine Überdosierung von Waschmittel kann zu übermäßiger Schaumbildung führen. Wenn das Gerät übermäßigen Schaum entdeckt, kann es die Schleuderphase aussetzen oder die Dauer des Programms verlängern und den Wasserverbrauch erhöhen.

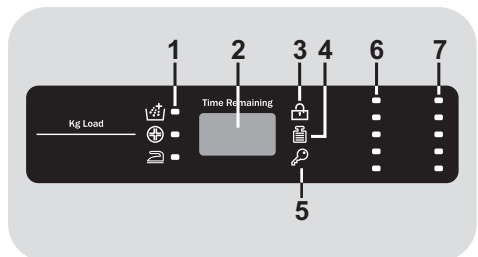
Die Maschine ist mit einem speziellen elektronischen Gerät ausgestattet, welches den Schleudergang im Falle einer Unwucht verhindert. Dadurch werden Lärm und Schwingungen in der Maschine verringert und die Lebensdauer Ihrer Waschmaschine verlängert.

TASTENSPERRE

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **WASCHTEMPERATURWAHL** und **SCHLEUDERDREHZAHLWAHL** für ungefähr **3 Sekunden**, dann können die Tasten der Maschine gesperrt werden. Auf diese Art können Sie versehentliche oder ungewollte Änderungen vermeiden, wenn eine Taste auf der Anzeige während eines Waschgangs aus Versehen gedrückt wird.
- Die Tastensperre kann ganz einfach durch das gleichzeitige Drücken der zwei Tasten oder durch das Abschalten des Geräts aufgehoben werden.

Anzeigebereich

Im Displaybereich werden wichtige Informationen für den Benutzer angezeigt.



1) OPTIONSANZEIGELAMPEN

Die Anzeigelampen zeigen die Optionen an, die mit der entsprechenden Taste ausgewählt werden können.

2) PROGRAMMDAUER

- Sobald ein Waschprogramm ausgewählt wurde, wird automatisch die Standardprogrammlaufzeit im Display angezeigt.
- Nachdem das Programm gestartet wurde, wird die Programmlaufzeit nach einigen Minuten den jeweiligen Programmbedingungen angepasst.

Die Mengenautomatik berechnet die Programmlaufzeit anhand diverser Parameter wie Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen etc.

3) ANZEIGE TÜRVERRIEGELUNG

- Die Anzeige beginnt zu leuchten, sobald das Bullauge richtig geschlossen ist.

ZUERST das Bullauge schliessen und dann die Taste START/PAUSE drücken.

- Wenn die Taste **START/PAUSE** gedrückt wird blinkt die Anzeige zuerst kurz auf und leuchtet dann permanent.

Wird die START/PAUSE Taste nicht innerhalb von 7 Sekunden nach dem Schließen des Bullauges gedrückt, muss das Programm neu gestartet werden.

- Eine Sicherheitsvorrichtung verhindert, dass das Bullauge unmittelbar nach Beendigung des Waschvorganges geöffnet werden kann. Nach **zwei Minuten** erlischt die Anzeige **TÜRVERRIEGELUNG** und das Bullauge kann geöffnet werden. Drehen Sie am Ende des Waschvorganges den Programmwahlschalter auf die Position **AUS**.

4) ANZEIGE "Kg LOAD" - Anzeige MINGENAUTOMATIK (nur in Baumwoll- und Synthetikprogrammen)

- Während der ersten Minuten des Waschprogramm ermittelt die moderne

Mengenautomatik alle Waschparameter Verbrauchswerte. Dieses wird durch die Anzeige **"Kg LOAD"** im Display visualisiert.

- Alle Verbrauchswerte und Programmschritte werden dahingehend automatisch optimiert und angepasst:

- Benötigte Wassermenge nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche
- Programmdauer nach Art und Menge des eingefüllten Wäsche
- Anzahl und Intensität der Spülgänge nach Art und Menge des eingesetzten Waschmittels
- Trommeldrehrythmus nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche
- Zusätzliche Spülgänge bei übermäßiger Schaumbildung
- Schleuderdrehzahl nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche, um Unwuchten zu vermeiden.

5) ANZEIGE TASTENSPERRE

Die Anzeigelampe zeigt an, dass die Tür verriegelt ist.

6) ANZEIGEN WASCHTEMPERATUR

Das zeigt die Waschttemperatur des ausgewählten Programms an, das mit der entsprechenden Taste (falls erlaubt) geändert werden kann. Wenn Sie eine Kaltwäsche durchführen wollen, müssen alle Anzeigelampen ausgeschaltet sein.

7) ANZEIGEN SCHLEUDERDREHZAHL

Das zeigt die Schleudergeschwindigkeit des ausgewählten Programms an, das mit der entsprechenden Taste geändert oder weggelassen werden kann.

Programmübersicht

 PROGRAMM		 (MAX.)	 °C (MAX.)			
				2		1
	Kochwäsche ²⁾	8	90°	●	●	
 + Pre	Baumwolle + Vorwäsche ²⁾	8	60°	●	●	●
	Baumwolle * ²⁾	8	60°	●	●	
Eco 20°	Eco 20°	8	20°	●	●	
	Mischwäsche ²⁾	4	60°	●	●	
	Feinwäsche	2,5	40°	●	●	
	Spülen	-	-		●	
	Schleudern	-	-			
	Abpumpen	-	-			
 14/30/44 Min.	Kurz ³⁾ 14/30/44 Min.	1,5	30°	●	●	
		2,5	30°	●	●	
		3,5	40°	●	●	
	Dunkle Wäsche	4	40°	●	●	
	Hemden ²⁾	4	30°	●	●	
	Seide	2	30°	●	●	
	Wolle	2	40°	●	●	
	Handwäsche	2	30°	●	●	

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- 1) Wenn ein Programm ausgewählt wurde, wird auf der Anzeige die empfohlene Wascht Temperatur angezeigt, die mit der entsprechenden Taste (falls erlaubt) geändert werden kann. Die für jedes Programm erlaubte Höchsttemperatur kann jedoch nicht überschritten werden.
- 2) Für die aufgeführten Programme kann über die Optionstaste **VERSCHMUTZUNGSGRAD** die Dauer und Intensität des Waschprogramms angepasst werden.
- 3) Nachdem der Programmwähler auf die Position **KURZ** gestellt wurde, können Sie über die Taste **KURZPROGRAMME** eines der drei **KURZPROGRAMME** (14/30/44 Minuten) auswählen.

*** STANDARDBAUMWOLLPROGRAMME für Prüfung und Energiekennzeichnung gemäß Richtlinie (EU) 1015/2010 und 1061/2010.**

BAUMWOLLPROGRAMM mit einer Wascht Temperatur von 60°C.

BAUMWOLLPROGRAMM mit einer Wascht Temperatur von 40°C.

Diese Programme eignen sich zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche und sind die effizientesten Programme in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch zum Waschen von Baumwollwäsche.

Die Temperaturangaben zu den Programmen sind auf die Angaben auf dem Wäscheetikett abgestimmt. Die tatsächliche Wassertemperatur kann ggf. leicht abweichen.

Programmauswahl

Das Gerät bietet eine Vielzahl an Programmen und Optionen, um verschiedene Textilarten in allen Verschmutzungsgraden optimal zu reinigen.

Kochwäsche

Für die gründliche Pflege von strapazierfähigen Textilien.

Baumwolle + Vorwäsche

Dieses Programm wurde zur Entfernung von hartnäckigen Flecken aus weißer Baumwolle konzipiert. Die Vorwäsche garantiert die Entfernung von hartnäckigen Flecken. Geben Sie in das Fach "1" die Menge an Waschmittel, die 20% des für den Hauptwaschgang genutzten Waschmittels entspricht.

Baumwolle

Effizientestes Waschprogramm (kombinierter Energie-/Wasserverbrauch) für die Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche.

Eco 20°C

Dieses Programm ermöglicht es, bei einer Waschtemperatur von nur 20°C verschiedene Textilarten und-farben gemeinsam und besonders sparsam in einem Waschgang zu waschen. Verwendung von Waschmittel mit Kaltwaschfunktion notwendig.

Mischwäsche

Für pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe bei reduzierter Waschtemperatur bzw. Schleuderdrehzahl.

Feinwäsche

Lange Einweichphasen in Kombination mit sanften Trommelbewegungen und hohem Wasserstand bei verringerter Waschtemperatur und Schleuderdrehzahl garantieren optimale Pflege für Feinwäsche.

Spülen

Es werden 3 Spülgänge mit Zwischenschleudern (Schleuderdrehzahl kann mit der Taste SCHLEUDERDREHZAHLOWAHL reduziert oder ganz abgestellt werden) durchgeführt.

Schleudern

Dieses Spezialprogramm führt einen Intensivschleudergang aus (die Schleuderdrehzahl kann evtl. durch Drücken der entsprechenden Taste reduziert werden).

Abpumpen

Das Programm pumpt das Wasser nur ab.

Kurz (14/30/44 Min.)

Die Kurzprogramme sind für die kleinere und leicht verschmutzte Wäscheportionen ausgelegt. Die Menge des verwendeten Waschmittels bitte entsprechend anpassen. Über die Taste KURZPROGRAMME kann das gewünschte Programm (14/30/44 Minuten) ausgewählt werden.

Dunkle Wäsche

Dunkle Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe werden in diesem Programm besonders farbschonend gewaschen. Verwendung von Flüssigwaschmittel empfohlen.

Hemden

Dieses Programm eignet sich zum gemeinsamen Waschen von Hemden/Blusen aus Baumwolle, Synthetik und synthetischen Mischfasern. Die Kombination aus einem höheren Wasserstand mit einem optimierten Trommeldrehrhythmus minimiert die Knitterbildung während des Waschgangs und erzielt optimale Waschergebnisse auch bei niedrigen Waschtemperaturen. Die Schleuderdrehzahl kann dabei individuell nach unten reguliert werden, um das anschließende Bügeln weiter zu vereinfachen. Bitte die Hinweise zu max. Füllmenge in der Programmtabelle beachten.

Seide

Für die besonders schonende Reinigung aller maschinenwaschbaren, empfindlichen Textilien, die keine Wolle enthalten. Der Waschprozess ist optimal an die Erfordernisse der Seidefasern angepasst.

Wolle

Für die besonders schonende Reinigung aller maschinenwaschbaren Wolltextilien (s. Wäscheetikett) mit langen Programmpausen.

Handwäsche

Handwäscheprogramm für alle maschinenwaschbaren Textilien mit dem Handwäschepflegesymbol auf dem Wäscheetikett.

7. PROBLEMLÖSUNGEN UND GARANTIE

Wenn Sie der Meinung sind, das Gerät würde nicht korrekt funktionieren, dann finden Sie nachfolgend einige praktische Tipps, wie die häufigsten Probleme zu beheben sind.

DE

FEHLER-BERICHT

- **Geräte mit Display:** die Störung wird durch den Buchstaben E zusammen mit einer Nummer angezeigt (Beispiel: Error 2 = E2)
- **Geräte ohne Display:** die Störung wird angezeigt, indem die LED so häufig blinken, wie es dem Fehlercode entspricht, gefolgt von einer Pause von 5 Sekunden (Beispiel: Error 2 = 2 x Blinken - Pause - 2 x Blinken - usw...)

Fehleranzeige	Mögliche Ursachen und praktische Lösungen
E2 (mit Display) 2 x Blinken der LED (ohne Display)	Das Gerät erhält kein Wasser.
	Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.
	Stellen Sie sicher, dass der Schlauch für den Wasserzulauf nicht geknickt oder eingeklemmt ist.
	Wasser-Anschlüsse nicht in der korrekten Höhe (s. unter Installation)
	Wasserhahn des Wasserzulaufs schliessen, am Gerät aufschrauben und prüfen, ob der "Sandfilter" sauber ist und nicht verstopft.
E3 (mit Display) 3 x Blinken der LED (ohne Display)	Wasser in der Waschmaschine läuft nicht ab.
	Vergewissern Sie sich, dass der Filter nicht verstopft ist und dass sich keine Fremdkörper im Filterabteil befinden, die den Wasserfluss behindern können.
	Stellen Sie sicher, dass der Schlauch nicht geknickt, oder eingeklemmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass die Abflüsse im Haus nicht verstopft sind und Wasser ohne Probleme ablaufen kann. Prüfen Sie, ob das Wasser im Waschbecken abläuft.
E4 (mit Display) 4 x Blinken der LED (ohne Display)	Es gibt zu viel Schaum und/oder Wasser.
	Überprüfen Sie, ob Sie eventuell zuviel Waschmittel benutzt haben oder ein für Waschmaschinen ungeeignetes Waschmittel.
E7 (mit Display) 7 x Blinken der LED (ohne Display)	Probleme mit der Tür.
	Stellen Sie sicher, dass die Tür richtig geschlossen ist. Stellen Sie sicher, daß keine Wäsche im Gerät das Schließen der Tür behindert.
	Falls die Tür sich nicht öffnen lässt, das Gerät ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen, 2-3 Minuten warten und die Tür noch einmal öffnen.
Alle anderen Codes	Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Schalten Sie das Gerät wieder ein und starten Sie ein Programm. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Kunden-Service-Center.

SONSTIGE AUFFÄLLIGKEITEN

Problem	Mögliche Ursachen und praktische Lösungen
Die Waschmaschine geht nicht/startet nicht.	<p>Stellen Sie sicher, dass das Gerät an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Steckdose funktioniert, und testen Sie das mit einem anderen Gerät oder einer Lampe</p> <p>Es kann sein, dass die Tür nicht korrekt geschlossen ist: öffnen und schliessen Sie es noch einmal.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das gewünschte Programm richtig gewählt und die Start-Taste gedrückt ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Pause-Modus befindet.</p>
Wasser ist auf den Boden in der Nähe Waschmaschine ausgelaufen.	<p>Dies kann an einem Leck in der Dichtung zwischen Wasserhahn und Schlauch liegen; in diesem Fall die Dichtung erneuern und alles gut festziehen.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Filter richtig geschlossen ist.</p>
Die Trommel der Waschmaschine dreht sich nicht.	<p>Falls die Wäsche nicht optimal in die Maschine geladen wurde, kann folgendes passieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird versucht, das Gewicht auszubalanzieren, und dadurch verlangsamt sich die Umdrehungszahl. • Drehzahl der Trommel wird langsamer, um Vibrationen und Lärm zu verringern. • Trommel schaltet sich ab, um die Waschmaschine zu schützen. <p>Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. Falls dies nicht so ist, entwirren Sie die Wäsche, füllen Sie die Maschine erneut und starten Sie das Programm noch einmal.</p> <p>Dies könnte daran liegen, dass das Wasser noch nicht komplett eingelaufen ist: warten Sie ein paar Minuten. Falls dies Problem sich nicht beheben lässt, schauen Sie unter Abschnitt Fehler 3.</p> <p>Einige Modelle verfügen über eine Funktion "Nicht schleudern": stellen Sie sicher, dass diese nicht aktiviert ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass nichts aktiviert ist, was das Schleudern beeinträchtigt.</p> <p>Zu viel Waschmittel könnte den Beginn des Schleuderorgans verzögern.</p>
Während des Schleuderns hört man starke Vibrationen / Geräusche.	<p>Eventuell steht die Waschmaschine nicht vollständig eben: falls notwendig, die FüÙe einstellen, wie in der Anleitung beschrieben.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass Befestigungsschrauben, Gummistopfen und Schlauchverlängerungen für den Transport entfernt wurden.</p> <p>Stellen Sie sicher, daß keine Fremdkörper in die Trommel (Münzen, Scharniere, Knöpfe, usw...) gelangen.</p>

Die Standard-Garantie des Herstellers umfasst Fehler, welche durch elektrische oder mechanische Fehler des Produktes verursacht wurden, als Handlung oder Unterlassung des Herstellers. Falls ein Fehler durch Faktoren außerhalb des gelieferten Produktes verursacht wurde, durch Fehlbedienung oder als Resultat einer nicht beachteten Gebrauchsanleitung, kann eine Gebühr erhoben werden.

Bei der Nutzung von phosphatfreien Waschmitteln können folgende Dinge resultieren:


- **Trüberes Abwasser:** Dieser Effekt ist bedingt durch die suspendierten Zeolithe, was jedoch keine negativen Auswirkungen auf die Wascheffizienz hat.
- **Weisser Schleier auf der Kleidung am Ende des Waschvorgangs:** Dies ist normal, da das Waschmittel nicht von der Wäsche aufgenommen wird.
- **Schaumbildung im letzten Spülgang:** Dies ist nicht zwingend ein Zeichen für ein schlechtes Spülresultat.
- **Übermässige Schaumbildung:** Dies tritt häufig beim Einsatz von anionischen Tensiden in Waschmitteln auf. Starten Sie in den vorgenannten Fällen keinen erneuten Waschvorgang, da dies nicht helfen wird.

Wenn das Problem fortbesteht oder wenn Sie einen technischen Defekt vermuten, kontaktieren Sie umgehend ein autorisiertes Kundendienstzentrum.

Es empfiehlt sich immer Originalersatzteile zu benutzen, die in unseren autorisierten Kundendienstzentren erhältlich sind.

Garantie

Die Garantiezeit des Gerätes entspricht den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften. Nähere Angaben zu Art und Umfang der Garantiebedingungen finden Sie im Garantieheft. Bitte das Original der Kaufrechnung für die Garantieersatzansprüche aufbewahren, um diese im Bedarfsfall unserem Werkskundendienst vorzulegen. Ohne diese Nachweise können wir und unser Werkskundendienst den Anspruch nicht anerkennen.

Mit der Anbringung des -Zeichens am Gerät zeigen wir an, dass wir sämtliche für dieses Produkt geltenden und notwendigen europäischen Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltstandards einhalten und hierfür haftbar sind.

Wir schliessen die Haftung für alle evtl. Druckfehler aus. Kleinere Änderungen und technische Weiterentwicklungen im Detail vorbehalten.



Technische Daten

Nennspannung	220-240 Volt / 50 Hz
Nennleistung	1600 Watt
Abmessungen ca.	ca. 850 x 600 x 520 mm (H x B x T)
Energie-Effizienzklasse	A+++
Schleudereffizienzklasse	A
Jährlicher Energieverbrauch (kWh/Jahr)	196
Maximale Füllmenge	8 kg
Maximale Schleuder-Umdrehung (U/Min.)	1400 U/min.
Gewicht (brutto)	68.5 kg
Länge Netzkabel	160 cm
Geräuschpegel	61 dB
Zulassung	CE
Funkentstört	Nach EU-Norm
M-Garantie	3 Jahre

Im Interesse der technischen Weiterentwicklung sind Konstruktions- oder Ausführungsänderungen am Gerät vorbehalten.

Konformität CE

Das Produkt entspricht den Bestimmungen der nachfolgenden Richtlinien. Die Konformität wird durch Übereinstimmung der aufgeführten Normen gewährleistet.

2014/35/EU	Niederspannungsrichtlinie (LVD)
2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC)
(EU) 2015/863	Beschränkung (der Verwendung bestimmter) gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)
(EG) Nr. 1015/2010	Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung von Haushalts- waschmaschinen
LVD	EN 60335-1 / EN 60335-2-7 / EN 62233 / EN 62479
EMC	EN 55014-1 / EN 55014-2 / EN 61000-3-2 / EN 61000-3-3

Hiermit erklärt Migros-Genossenschafts-Bund, dass der Funkanlagentyp **CDWM8/B-88** der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

MIGROS

Vertrieb/Distribution/Distribuzione:
Migros-Genossenschafts-Bund, CH-8031 Zürich



Lisez attentivement ce manuel pour une utilisation de votre produit en toute sécurité et bénéficier de conseils pratiques pour l'entretenir efficacement.



Nous vous recommandons de toujours garder ce manuel à portée de main et dans de bonnes conditions afin qu'il puisse également servir aux éventuels futurs propriétaires.

Cette machine est livrée avec un certificat de garantie qui permet de contacter gratuitement l'assistance technique. Veuillez garder votre ticket d'achat et le mettre dans un endroit sûr en cas de besoin.

Chaque produit est identifié par un code à 16 caractères unique également appelé « numéro de série », imprimé sur l'étiquette apposée sur l'appareil ou dans l'enveloppe du document se trouvant à l'intérieur du produit. Ce code est nécessaire pour inscrire le produit ou bien pour prendre contact avec notre service clientèle.

Règles environnementales



Cet appareil est commercialisé en accord avec la directive européenne 2012/19/EU sur les déchets des équipements électriques et électroniques (DEEE).

Les déchets des équipements électriques et électroniques (DEEE) contiennent des substances polluantes (ce qui peut entraîner des conséquences négatives pour l'environnement) et des composants de base (qui peuvent être réutilisés). Il est important de traiter ce type de déchets de manière appropriée afin de pouvoir éliminer correctement tous les polluants et de recycler les matériaux. Les particuliers peuvent jouer un rôle important en veillant à

ce que les DEEE ne deviennent pas un problème environnemental. Il est essentiel de suivre quelques règles simples:

- Les DEEE ne doivent pas être traités comme les déchets ménagers;
- Les DEEE doivent être remis aux points de collecte enregistrés. Dans de nombreux pays, la collecte des produits gros électroménagers peut être effectuée à domicile.

Dans de nombreux pays, lorsque vous achetez un nouvel appareil, l'ancien peut être retourné au détaillant qui doit collecter gratuitement sur la base un contre un. L'équipement repris doit être équivalent ou bien avoir les mêmes fonctions que le produit acquis.

Index

- 1. RÈGLES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ**
- 2. INSTALLATION**
- 3. CONSEILS PRATIQUES**
- 4. ENTRETIEN ET NETTOYAGE**
- 5. GUIDE D'UTILISATION RAPIDE**
- 6. CONTRÔLES ET PROGRAMMES**
- 7. DÉPANNAGE ET GARANTIES**

1. RÈGLES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

- Le produit est conçu pour être utilisé dans un foyer domestique, comme:
 - Le coin cuisine dans des magasins ou des lieux de travail,
 - Employés et clients dans un hôtel, un motel ou résidence de ce type,
 - Dans des bed and breakfast,
 - Service de stock ou similaire, mais pas pour de la vente au détail.

La durée de vie de l'appareil peut être réduite ou la garantie du fabricant annulée si l'appareil n'est pas utilisé correctement. Tout dommage ou perte résultant d'un usage qui n'est pas conforme à un usage domestique (même s'ils sont situés dans un environnement domestique ou un ménage) ne sera pas acceptée par le fabricant dans toute la mesure permise par la loi.

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus, ou des personnes présentant un handicap physique, moteur ou mental, et manquant de connaissance sur l'utilisation de l'appareil, si elles sont sous la surveillance d'une personne, donnant

des instructions pour une utilisation en toute sécurité de l'appareil.

Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.

Le nettoyage et l'entretien de l'appareil ne doit pas être fait par des enfants sans surveillance d'un adulte.

- Les enfants doivent être surveillés pour être sûr qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart ou bien être sous surveillance de manière continue.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit impérativement être remplacé par un câble spécifique qui peut être fourni par le fabricant ou son agent de service compétent.
- N'utilisez que les colliers fournis avec l'appareil pour la connexion de l'alimentation en eau.
- La pression hydraulique doit être comprise d'un minimum de 0,05 MPa à un maximum de 0,8 MPa.
- Assurez-vous qu'aucun tapis n'obstrue la base de la machine et les ventilations.
- Le positionnement de l'appareil doit permettre un accès facile à la prise de courant après installation.

- Capacité de chargement maximale de vêtements secs selon le modèle utilisé (voir le bandeau de commande).
- Consulter le site web du fabricant pour plus d'informations.

Connexions électriques et instructions de sécurité

- Les détails techniques (voltage et puissance) sont indiqués sur l'étiquette du produit
- Assurez-vous que le système électrique est bien connecté à la terre, qu'il respecte toutes les lois applicables et que les prises de courant sont bien compatibles avec la prise électrique de l'appareil. Dans le cas contraire, veuillez contacter un professionnel qualifié.
- L'utilisation de transformateurs, de multiprises ou de rallonges électriques est fortement déconseillé
- Eteignez la machine avant nettoyage: débranchez l'appareil et fermer l'arrivée d'eau.
- Ne tirez pas sur le cordon d'alimentation pour débrancher l'appareil.
- Assurez-vous qu'il n'y a pas d'eau dans le tambour avant d'ouvrir le hublot.



PRÉCAUTION:
l'eau peut atteindre des températures très élevées pendant le lavage.

FR

- N'exposez pas la machine à la pluie, au soleil ou aux intempéries.
- Lors d'un déplacement, ne soulevez pas la machine à laver par les boutons ou par le tiroir à détergent, ne jamais faire reposer l'appareil sur le hublot.
Nous recommandons d'être 2 personnes pour soulever la machine.
- En cas de panne ou de dysfonctionnement: éteindre la machine, fermer le robinet d'eau et ne pas toucher la machine. Appelez immédiatement le service client et n'utilisez que des pièces de rechange d'origine. Le non-respect de ces consignes peut compromettre la sécurité de l'appareil.

2. INSTALLATION

- Dévissez les **2** ou **4** vis (**A**) sur le dos de l'appareil et retirez les **2** ou **4** cales (**B**) comme illustré sur la **figure 1**.
- Fermez les **2** ou **4** trous en utilisant les connecteurs inclus dans l'enveloppe ou se trouve la notice.
- Si la machine à laver est **intégrée**, dévisser les **3** ou **4** vis (**A**) et retirer **3** ou **4** cales (**B**).
- Dans certains modèles, **une ou plusieurs** cales vont tomber à l'intérieur de la machine: inclinez la machine à laver avant de les enlever. Bouchez les trous à l'aide des fiches trouvées dans l'enveloppe.



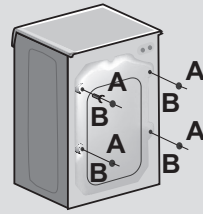
ATTENTION:

maintenez les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.

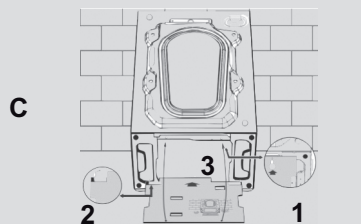
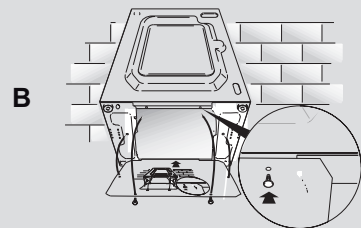
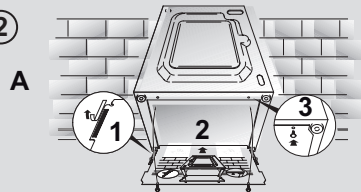
- Placer le panneau "polionda" sur le bas comme indiqué sur la **figure 2** (selon le modèle, référez-vous à la version **A**, **B** ou **C**).

Dans certains modèles cette opération n'est pas nécessaire car le panneau "polionda" sera déjà placé sous l'appareil.

①



②



Raccordement à l'eau

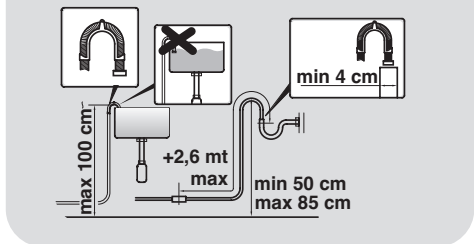
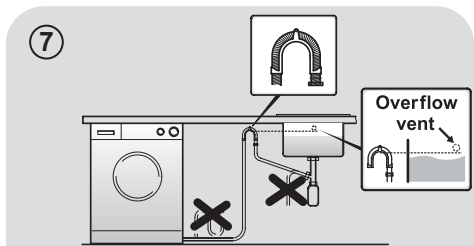
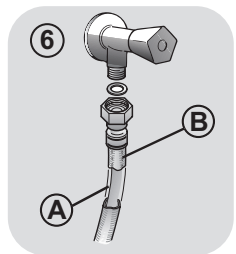
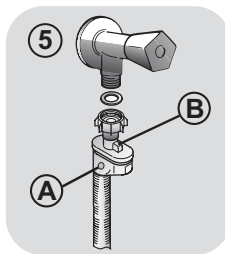
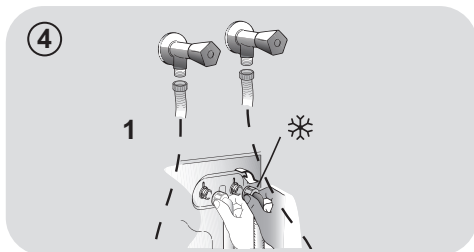
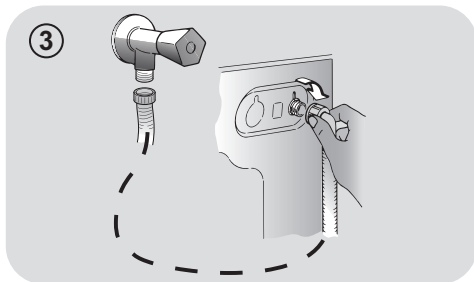
- Brancher le tuyau d'eau au robinet (**fig.3**). Utiliser uniquement le tuyau fourni avec l'appareil (ne pas réutiliser un tuyau d'une ancienne installation).
- **CERTAINS MODELES** peuvent inclure une ou plusieurs des caractéristiques suivantes:
- **CHAUD ET FROID (fig. 4)**: conduites d'eau avec connexion eau chaude et eau froide pour réaliser des économies d'énergie. Connectez le tuyau gris au robinet d'eau froide ❄️ et le rouge au robinet d'eau chaude. L'appareil peut être connecté au robinet d'eau froide: dans ce cas, certains programmes peuvent démarrer quelques minutes plus tard..

- **AQUASTOP (fig. 5)**: un dispositif situé sur le tube d'alimentation qui arrête le débit d'eau si le tube se détériore; dans ce cas, une marque rouge apparaît dans la fenêtre "A" et le tube doit être remplacé. Pour dévisser l'écrou, appuyez sur le sens unique dispositif de verrouillage "B".

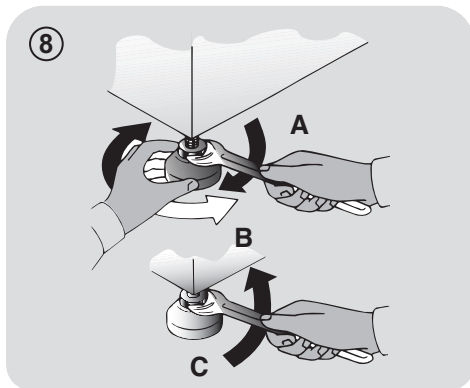
- **AQUAPROTECT-TUBE D'ALIMENTATION AVEC PROTECTION (fig. 6)**: si de l'eau fuit à partir du tuyau "A", la gaine de confinement transparent "B" va contenir de l'eau pour permettre le cycle de lavage de se terminer. À la fin du cycle, contactez le service à la clientèle pour remplacer le tuyau d'alimentation.

Positionnement

- Au niveau du mur, faites attention à ce que le tuyau ne soit pas plié ou écrasé. Connectez-le de préférence à une évacuation murale d'au moins 50 cm de haut avec un diamètre plus grand que le tuyau de la machine à laver (**fig. 7**).



- Utilisez les pieds comme en **figure 8** pour régler la hauteur de l'appareil:
 - a. Tournez dans le sens horaire pour libérer la vis;
 - b. Faire pivoter le pied pour élever ou abaisser jusqu'à ce qu'elle adhère au sol;
 - c. Verrouillez le pied en revissant l'écrou dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et le faire adhérer au fond de la machine.
- Branchez l'appareil.




ATTENTION:

contactez l'assistance technique si le cordon d'alimentation doit être changé.

Tiroir à détergent

Le tiroir est divisé en 3 compartiments comme illustré en **figure 9**:

- **compartiment « 1 »**: pour la lessive destinée au pré-lavage;
- **compartiment «  »**: des additifs spéciaux: adoucisseurs, parfums, etc... ;

ATTENTION:

utilisez uniquement des produits liquides; la machine est programmée pour doser les additifs à chaque cycle durant le dernier rinçage.

- **compartiment « 2 »** sert pour la lessive destinée au lavage.



ATTENTION:

Les défauts d'installation ne sont pas couverts par la garantie du fabricant.



ATTENTION:

Certains détergents ne sont pas conçus pour être introduit dans le compartiment à lessive mais sont fournis avec leur propre distributeur qui est placé directement dans le tambour.

3. CONSEILS PRATIQUES

Conseils de chargement

Lorsque vous triez le linge, assurez-vous :

- avoir éliminé objets métalliques tels que barrettes, épingles, pièces de monnaie;
- avoir boutonné les taies d'oreiller, fermez les fermetures éclair, accrochez les œillets et crochets, nouez les ceintures et les cordes des peignoirs de bain;
- avoir enlevé les crochets de rideaux;
- avoir lu attentivement les étiquettes d'entretien;
- d'avoir enlevé les tâches tenaces pendant le tri du linge à l'aide d'un détergent ou d'un détachant spécial.

- Lors du lavage des tapis, des couvertures ou des vêtements lourds, nous vous recommandons d'éviter l'essorage.
- Pour laver des vêtements en laine, assurez-vous qu'ils peuvent bien être lavés en machine. Vérifiez.

Suggestions d'utilisation

Utilisez votre appareil dans le respect de l'environnement tout en réalisant des économies d'énergie.

Maximisez le volume de chargement

- Utilisez la capacité maximale de chargement de votre appareil. Economisez jusqu'à 50% d'énergie en lavant une charge complète au lieu de 2 demi-charges.

Avez-vous besoin d'effectuer un pré-lavage ?

- Pour le linge très sale seulement! Economisez du temps, de l'eau et de l'énergie jusqu'à 15% en ne sélectionnant pas le pré-lavage pour un linge normalement sale.

Un lavage à l'eau chaude est-il nécessaire ?

- Pré-traitez les tâches avec un détachant ou bien mettez le vêtement taché sec à

tremper dans de l'eau avant le lavage afin d'en réduire la température.

Economisez de l'énergie en utilisant un programme à basse température.

Avant d'utiliser un programme de séchage (LAVANTE-SECHANTE)

- Economisez de l'énergie et du temps en sélectionnant une vitesse d'essorage élevée et ainsi réduire l'eau résiduelle contenue dans les textiles avant un programme de séchage.

Voici un **mini guide** avec des conseils et des recommandations **sur l'utilisation des détergents aux différentes températures**. Dans tous les cas, toujours lire les instructions sur le détergent à utiliser et les doses recommandées.

Lorsque vous lavez des blancs très sales, nous vous recommandons d'utiliser le programme coton à 60°C ou au-dessus et d'utiliser une lessive en poudre contenant des agents blanchissants.

Pour les lavages entre 40°C et 60°C, le type de détergent utilisé doit être adapté au type de tissu et au degré de salissure. Poudres normales sont adaptés pour des "blancs" à forte salissures, alors que les détergents liquides ou "protection des couleurs" sont adaptés pour les tissus colorés avec des niveaux faibles de salissures.

Pour le lavage à des températures inférieures à 40°C, nous recommandons l'utilisation de détergents ou de détergents liquides spécifiquement étiquetés comme approprié pour lavage de basse température.

Pour lavage de la laine ou de la soie, utilisez uniquement des produits de lavage spécialement formulés pour ces tissus.

4. ENTRETIEN ET NETTOYAGE

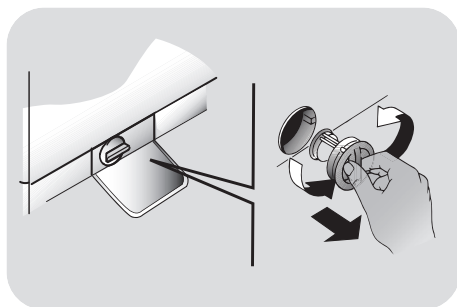
Pour nettoyer l'extérieur de la machine, utilisez un chiffon humide en évitant les produits abrasifs, alcool et/ou solvants. La machine ne requiert pas de soins particuliers pour un lavage ordinaire ; pensez à nettoyer régulièrement le tiroir à produits et le filtre. Quelques conseils pour déplacer la machine ou pour la préparer à une longue période d'inactivité sont donnés ci-dessous.

Nettoyage des bacs

- Nous recommandons de nettoyer les bacs pour éviter l'accumulation de produit.
- Il suffit de tirer légèrement sur le tiroir pour l'extraire, nettoyer le tiroir sous un jet d'eau et remettre le tiroir.

Nettoyage filtre

- Le nettoyage mensuel du filtre est conseillé. Ce filtre peut retenir les résidus plus gros qui pourraient bloquer le tuyau d'évacuation (pièces de monnaie, boutons...).
- Avant de dévisser le filtre, nous vous recommandons de disposer un chiffon absorbant sur le sol afin de garder le sol sec.
- Tournez le filtre dans le sens antihoraire jusqu'à la limite en position verticale.
- Retirez et nettoyez le filtre; lorsque vous avez terminé, repositionnez le filtre en tournant dans le sens horaire.
- Répétez les étapes précédentes dans l'ordre inverse pour remonter les pièces.



Suggestions lors d'un déménagement ou une absence prolongée

- Si la machine doit être stockée dans une pièce non chauffée pendant une longue période, vidangez toute l'eau avant votre départ.
- Débranchez la machine à laver.
- Enlevez la bague sur le tuyau et le plier vers le bas afin de vider le reste d'eau.
- Fixez le tuyau de vidange à l'aide de l'attache lorsque vous avez terminé.

5. GUIDE D'UTILISATION RAPIDE

Cette machine adapte automatiquement le niveau de l'eau en fonction du type et de la quantité de linge. Ce système permet de diminuer la consommation d'énergie et réduit nettement les temps de lavage.

Sélection du programme

- Mettez le lave-linge en fonction et sélectionnez le programme souhaité.
- Ajustez la température de lavage si besoin et sélectionnez les options nécessaires.
- Pressez le bouton **DEPART/PAUSE** pour commencer le cycle de lavage.

En cas de coupure courant pendant un programme de lavage, une mémoire spéciale restaure le programme sélectionné et lorsque le courant est rétabli, reprend le cycle là où il s'est arrêté.

- A la fin du programme, le message "End" apparaîtra sur l'interface, sur certains modèles tous les voyants lumineux des étapes de lavage seront allumés.

Pour ouvrir la porte, l'indicateur **PORTE SECURISEE** doit être éteint.

- Mettez la machine à l'arrêt.

Pour tout type de lavage, voir le tableau des programmes et suivez la séquence de fonctionnement comme indiqué.

Caractéristiques techniques

Pression de l'eau:

min 0,05 Mpa / max 0,8 Mpa

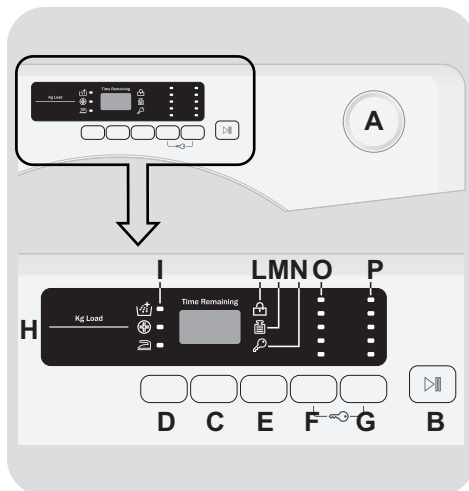
Essorage (Tours par minute):

voir la plaque signalétique.

Puissance / Ampérage / Tension d'alimentation:

voir la plaque signalétique.

6. CONTRÔLES ET PROGRAMMES



- A** Sélecteur de programmes avec position OFF
- B** Touche **DEPART/PAUSE**
- C** Touche **DEPART DIFFERE**
- D** Touche **OPTIONS**
- E** Touche **RAPIDES** ou **DEGRE DE SALISSURE**
- F** Touche **SELECTION TEMPERATURE**
- G** Touche **SELECTION ESSORAGE**
- F+G** **VERROUILLAGE DES COMMANDES**
- H** Afficheur digital
- I** Indicateurs **OPTIONS**
- L** Indicateur **PORTE SECURISEE**
- M** Indicateur **KG LOAD**
- N** Indicateur **VERROUILLAGE DES COMMANDES**
- O** Indicateurs **SELECTION TEMPERATURE**
- P** Indicateurs **SELECTION ESSORAGE**

Ouverture de la porte

Un dispositif de sécurité empêche d'ouvrir la porte immédiatement après la fin du cycle.

Il faut attendre 2 minutes après que celui-ci soit terminé et attendre que l'indicateur lumineux s'éteigne pour pouvoir ouvrir la porte.

Sélecteur de programmes avec position OFF

Lorsque le sélecteur de programme est activé, l'affichage s'allume pour visualiser les réglages de chacun des programmes. Pour des raisons d'économie d'énergie, à la fin du cycle ou lors d'une période d'inactivité, le niveau de contraste de l'afficheur diminue.

N.B.: Pour éteindre la machine, il faut positionner le sélecteur sur la position **OFF**.

- Pressez la touche **DEPART/PAUSE** pour démarrer le cycle sélectionné.
- Une fois le programme sélectionné, le sélecteur de programmes reste positionné sur le programme sélectionné jusqu'à la fin du cycle.
- Positionnez le sélecteur sur **OFF** pour éteindre la machine.

Le sélecteur de programmes doit être positionné sur **OFF** à l'issue de chaque cycle ou avant le début du cycle suivant pour sélectionner un nouveau programme.

Touche DEPART/PAUSE

Fermez la porte avant d'appuyer sur la touche **DEPART/PAUSE**.

- Appuyez sur cette touche pour démarrer le programme sélectionné.

Lorsque la touche **DEPART/PAUSE** a été enfoncée, le démarrage du cycle peut prendre quelques secondes.

METTRE LA MACHINE EN PAUSE

- Maintenez la touche **DEPART/PAUSE** enfoncée pendant 2 secondes environ (certains voyants et l'affichage du temps restant se mettront à clignoter, montrant ainsi que la machine est en pause).

Pour des raisons de sécurité, durant certaines étapes du cycle de lavage, la porte ne peut être ouverte que si le niveau de l'eau se trouve en dessous du bord inférieur et si la température est inférieure à 45°C. Si ces conditions sont réunies, attendez que le voyant PORTE SECURISEE s'éteigne avant d'ouvrir la porte.

- Appuyez à nouveau sur la touche **DEPART/PAUSE** avant de redémarrer le programme à partir du point où il a été mis en pause.

ANNULATION DU PROGRAMME

- Pour annuler le programme, positionnez le sélecteur sur **OFF**.

Touche DEPART DIFFERE

- Cette touche vous permet de différé le départ du cycle choisi jusqu'à **24h**.
- Voici comment retarder le départ du cycle:

- Sélectionnez le programme.

- Appuyez sur la touche **DEPART DIFFERE** pour activer la fonction puis appuyez de nouveau pour définir un délai de **1 heure**. Chaque pression supplémentaire retarde **d'une heure** jusqu'à **24h**. Au delà, le retardateur se réinitialise.
- Validez en appuyant sur la touche **DEPART/PAUSE**. Le programme débutera à l'issue du compte à rebours.
- Il est possible d'annuler le départ différé en positionnant le sélecteur de programme sur **OFF**.

Si une coupure d'alimentation intervient lorsque la machine est en marche, la mémoire restaure automatiquement le programme sélectionné lorsque l'alimentation revient et reprend là il s'est arrêté.

Les options doivent être choisies avant d'appuyer sur la touche DEPART/PAUSE.

Touche OPTIONS

Ce bouton vous permet de choisir trois options différentes:

- RINÇAGE INTENSE

- Cette option vous permet d'ajouter un rinçage supplémentaire à la fin du cycle de lavage, elle a été conçue spécialement pour les personnes à peau sensible pour lesquelles des traces de lessive peuvent causer des irritations ou des allergies.
- Il est aussi recommandé d'utiliser cette option pour le linge des enfants, pour le lavage de linge très sale, en cas de forte dose de lessive, ou encore en cas de tissus qui ont tendance à garder la lessive (Serviette, Peignoir, Sweat Shirt etc.).

- HYGIENE +

Vous pouvez l'activer seulement quand vous avez réglé la température à 60°C. Cette option permet de purifier vos vêtements en maintenant la même température durant tout le lavage.

- REPASSAGE FACILE

Cette fonction vous permet de réduire les plis, autant que possible, en éliminant les essorages intermédiaires ou en réduisant l'intensité de l'essorage final.

Si une option choisie n'est pas compatible avec le programme sélectionné, le voyant lumineux de l'option clignotera puis s'éteindra.

Touche RAPIDES ou DEGRE DE SALISSURE

Cette touche vous permet de choisir entre ces deux options différentes en fonction du programme sélectionné:

- RAPIDES

Le témoin lumineux s'allume quand vous sélectionnez le programme **RAPIDES (14/30/44 Min.)** avec le sélecteur bidirectionnel et vous pouvez ensuite choisir l'une des trois durées indiquées.

- DEGRE DE SALISSURE

- Une fois le programme sélectionné, le temps de lavage requis pour ce programme sera affiché automatiquement.
- Cette option vous permet de choisir 3 intensités de lavage en fonction de l'état de vos vêtements.
A noter, l'intensité de lavage modifie la durée du programme. Ce programme peut être utilisé seulement pour certains programmes comme indiqué dans la table des programmes.

Touche SELECTION TEMPERATURE

- Cette touche vous permet de changer la température du cycle de lavage.
- Afin de préserver les tissus, il n'est pas possible d'augmenter la température au-delà de la température maximum autorisée pour chaque programme.

- Si vous souhaitez réaliser un lavage à froid, tous les voyants lumineux doivent être éteints.

Touche SELECTION ESSORAGE

- En appuyant sur cette touche, il est possible de réduire la vitesse maximum et si vous le souhaitez, vous pouvez aussi faire un arrêt cuve pleine.
- Si l'étiquette de vos vêtements n'indique pas d'information spécifique, vous pouvez utiliser la vitesse d'essorage maximale prévue pour le programme.

Afin d'éviter d'endommager vos tissus, il n'est pas possible d'augmenter la vitesse d'essorage au-delà de la vitesse requise pour chaque programme.

- Pour modifier le cycle d'essorage appuyez sur la touche jusqu'à obtenir la vitesse d'essorage que vous désirez.
- Il est possible de modifier la vitesse d'essorage et de mettre en pause la machine.

Un surdosage de lessive peut entraîner un excès de mousse. Si l'appareil détecte une importante quantité de mousse, le cycle d'essorage sera annulé ou le cycle de lavage sera plus long et la consommation d'eau augmentera.

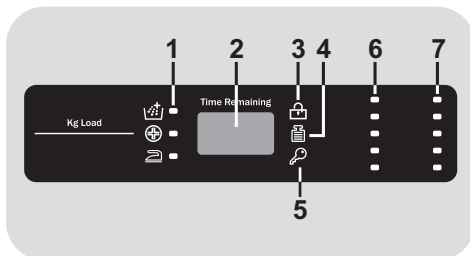
La machine est équipée d'un dispositif électronique spécial qui maintient le tambour durant le cycle d'essorage. Cela réduit les bruits et les vibrations dans la machine ce qui prolonge la durée de vie de votre appareil.

VERROUILLAGE DES COMMANDES

- En appuyant simultanément sur les touches **SELECTION TEMPERATURE** et **SELECTION ESSORAGE** pendant **3 secondes**, vous pouvez verrouiller les commandes de la machine. Cela vous permet d'éviter de modifier le programme en cours si vous appuyez accidentellement sur une touche.
- Le verrouillage des commandes peut être annulé facilement en appuyant simultanément à nouveau sur les deux boutons ou en éteignant la machine.

Afficheur digital

L'affichage Digital vous permet de visualiser en permanence l'état de la machine.



1) INDICATEURS OPTIONS

Les voyants indiquent les options qui peuvent être sélectionnées à l'aide des touches correspondantes.

2) DUREE DU CYCLE

- Lorsqu'un programme est sélectionné, la durée du cycle est automatiquement affichée sur l'écran. Elle peut varier en fonction des options choisies.
- Une fois le programme démarré, l'écran affiche le temps restant jusqu'à la fin de ce dernier.

- L'appareil calcule le temps restant sur la base d'une charge "standard". La machine corrige le temps restant une fois le poids et la composition de la charge détectés.

3) INDICATEUR PORTE SECURISEE

- L'icône indique que la porte est verrouillée.

Fermez la porte avant d'appuyer sur la touche DEPART/PAUSE.

- Lorsque la touche **DEPART/PAUSE** est pressé sur la machine avec la porte fermée, l'icône clignote temporairement puis s'allume.

Si la porte n'est pas bien fermée, la lumière continue à clignoter pendant environ 7 secondes, ce après quoi la commande de démarrage sera supprimée automatiquement. Dans ce cas, fermez la porte de manière correcte puis appuyez de nouveau sur la touche DEPART/PAUSE.

Un dispositif de sécurité empêche l'ouverture immédiatement après la fin du cycle. Il faut attendre **2 minutes** à l'issue du cycle de lavage avant d'ouvrir la porte. A la fin du cycle, tournez le sélecteur de programmes sur **OFF**.

4) INDICATEUR Kg LOAD (fonction active sur les programmes Coton et Synthétique)

- Pendant les premières minutes du cycle, l'indication "**Kg LOAD**" reste allumé le temps pour le capteur intelligent de peser le linge et d'ajuster le temps du cycle, la quantité d'eau et la consommation d'électricité en conséquence.

- A chaque phase de lavage, la fonction "**Kg LOAD**" permet de contrôler les informations sur la charge dans le tambour et dans les premières minutes du cycle:

- ajuste la quantité d'eau nécessaire;
- détermine la durée du cycle de lavage;
- contrôle du rinçage en fonction du type de textile qui doit être lavé;
- ajuste le rythme de la rotation du tambour en fonction du type de textile;
- reconnaît la présence de mousse, augmentant la quantité d'eau au rinçage au besoin;
- ajuste la vitesse d'essorage en fonction de la charge, évitant ainsi tout déséquilibre.

5) INDICATEUR VERROUILLAGE DES COMMANDES

Le témoin lumineux signale que les commandes sont verrouillées.

6) INDICATEURS SELECTION TEMPERATURE

Ces témoins lumineux indiquent la température de lavage du programme sélectionné. La température peut être modifiée à l'aide de la touche correspondant (il n'est pas possible d'augmenter la température au-delà de la température maximum autorisée pour chaque programme).

Si vous souhaitez réaliser un lavage à froid, tous les voyants lumineux doivent être éteints.

7) INDICATEURS SELECTION ESSORAGE

Ces témoins lumineux indiquent la vitesse d'essorage du programme sélectionné. Il est possible de modifier la vitesse d'essorage ou d'annuler le cycle d'essorage en appuyant sur la touche correspondant.

Table des programmes

 PROGRAMME		 (MAX.)	 °C (MAX.)			
				2		1
	Coton Résistant ²⁾	8	90°	●	●	
	Coton + Prélavage ²⁾	8	60°	●	●	●
	Coton * ²⁾	8	60°	●	●	
Eco 20°	Eco 20°	8	20°	●	●	
	Synthétique ²⁾	4	60°	●	●	
	Déliçats	2,5	40°	●	●	
	Rinçage	-	-		●	
	Essorage	-	-			
	Vidange	-	-			
 14/30/44 Min.	Rapides ³⁾ 14'	1,5	30°	●	●	
	30'	2,5	30°	●	●	
	44'	3,5	40°	●	●	
	Couleurs foncées	4	40°	●	●	
	Chemises ²⁾	4	30°	●	●	
	Soie	2	30°	●	●	
	Laine	2	40°	●	●	
	Lavage Main	2	30°	●	●	

Veillez lire ces informations

- 1) Après avoir sélectionné un programme, la température recommandée s'affiche à l'écran. La température peut être changée en appuyant sur la touche correspondant (il n'est pas possible de dépasser la température maximum autorisée pour chaque programme).
- 2) Pour les programmes présents, vous pouvez ajuster la durée et l'intensité du lavage à l'aide de la touche DEGRE DE SALISSURE.
- 3) En sélectionnant la position RAPIDES avec le sélecteur et en appuyant sur la touche RAPIDES, il est possible de choisir une durée parmi les trois disponibles: 14' 30' et 44'.

*** PROGRAMME COTON STANDARD (EU) No 1015/2010 et No 1061/2010.**

PROGRAMME COTON AVEC UNE TEMPERATURE DE 60°C.

PROGRAMME COTON AVEC UNE TEMPERATURE DE 40°C.

Ces programmes sont adaptés pour nettoyer du linge coton normalement sale et sont les plus efficaces en termes de consommation d'eau et d'énergie pour ce type de textile.

Ces programmes ont été développés pour être conformes à la température sur l'étiquette de lavage sur les vêtements. La température réelle de l'eau peut différer légèrement avec la température déclarée du cycle.

FR

Sélection des programmes

La machine dispose de différents programmes et d'options pour répondre à tous vos besoins et nettoyer différents types de textiles à des degrés de salissure différents.

Coton Résistant

Pour un lavage parfait. Essorage final à vitesse maximale pour plus d'efficacité.

Coton + Prélavage

Ce programme a été conçu pour éliminer les tâches tenaces sur les vêtements blancs en coton grâce à un prélavage avant le cycle de lavage. Il convient d'ajouter dans le compartiment "1" une dose de lessive équivalente à 20% de la dose utilisée pour un lavage.

Coton

Ces programmes sont adaptés pour nettoyer du linge coton normalement sale et sont les plus efficaces en termes de consommation d'eau et d'énergie pour ce type de textile.

Eco 20°

Ce programme innovant permet de laver ensemble différents types de textiles et différentes couleurs à seulement 20°C tout en offrant d'excellentes performances de lavage. La consommation de ce programme représente environ 40% d'un programme coton classique à 40°C.

Synthétique

Le lavage et le rinçage sont optimisés dans le rythme de rotation du tambour ainsi que dans le niveau d'eau. L'essorage doux réduit la formation de plis.

Déliçats

Ce programme alterne des périodes de lavage avec des pauses. Il est particulièrement adapté pour le lavage des tissus délicats. Le lavage et le rinçage sont effectués avec un niveau d'eau élevé.

Rinçage

Ce programme effectue trois rinçages avec un essorage intermédiaire. Il peut être utilisé pour le rinçage de tous types de tissus, après un lavage à la main par exemple.

Essorage

Ce programme effectue un essorage à la vitesse maximale (qui peut être réduit en agissant sur la touche appropriée).

Vidange

Ce programme vous permet d'effectuer la vidange de l'eau.

Rapides (14/30/44 Min.)

Pour les petites charges peu sales. Avec ce programme il est recommandé de diminuer la quantité de détergent normalement utilisée afin d'éviter tout gaspillage inutile. Sélectionnez RAPIDES à l'aide du sélecteur et choisissez parmi les trois durées possibles.

Couleurs foncées

Ce programme a été conçu pour mélanger les vêtements sombres et éviter la perte des couleurs et la formation de plis. Nous recommandons d'utiliser un détergent liquide avec ce programme.

Chemises

Le cycle de lavage est optimisé pour réduire la formation de plis tout en conservant une excellente performance de lavage. Il est également possible de réduire encore la vitesse de rotation afin d'assurer un repassage plus facile.

Soie

Dédié aux textiles en soie qui peuvent être lavés en machine. Les rotations du tambour sont délicates, la température de lavage n'excède pas 30°C et l'essorage est doux.

Laine

Ce programme est destiné aux textiles en laine qui peuvent être lavés en machine.

Lavage Main

Programme dédié aux vêtements qui se lavent à la main, il se termine par 3 rinçages et un essorage lent.

7. DÉPANNAGE ET GARANTIES

Si vous constatez que votre lave-linge fonctionne mal, consultez le mini-guide ci-dessous qui vous indiquera comment résoudre les problèmes communs.

RAPPORTS D'ERREURS

FR

- **Affichage Digital:** le code d'erreur s'affiche avec la lettre "E" (exemple: Erreur 2 = E2).
- **Autres affichages (LED):** les erreurs sont affichées par l'appareil sur toutes les LED en clignotant. Le nombre de clignotement indique le type d'erreur, et sont répétées à un intervalle de 5 secondes (exemple: erreur 2 = deux clignotements, une pause de 5 secondes, deux clignotements etc).

Type d'erreur	Causes probables et résolutions
E2 (pour l'affichage digital) 2 clignotements (affichage LED)	La machine ne peut pas se charger en eau.
	Assurez-vous que le robinet lié au tuyau de raccordement est bien ouvert.
	Assurez-vous que le raccordement n'est pas coincé ou obstrué.
	Le raccordement d'écoulement n'est pas à la bonne taille (cf chapitre installation).
	Fermez le robinet d'arrivée d'eau. Dévissez le tuyau et assurez-vous que le filtre n'est pas obstrué.
Vérifiez si le filtre n'est pas colmaté ou s'il n'y a pas de corps étrangers dans le compartiment du filtre, qui peuvent obstruer le flux d'eau correct.	
E3 (pour l'affichage digital) 3 clignotements (affichage LED)	Le lave-linge ne draine pas l'eau.
	Vérifiez si le filtre n'est pas colmaté ou s'il n'y a pas de corps étrangers dans le compartiment du filtre, qui peuvent obstruer le flux d'eau correct.
	Assurez-vous que le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas plié.
	Assurez-vous que le système de drainage n'est pas obstrué et que l'eau s'écoule normalement. Vérifier que l'eau s'écoule correctement en plaçant le tuyau dans l'évier.
E4 (pour l'affichage digital) 4 clignotements (affichage LED)	Il y a trop de mousse ou d'eau dans la cuve.
	Assurez-vous de ne pas avoir trop mis de lessive ou que le produit est bien conçu pour votre lave-linge.
E7 (pour l'affichage digital) 7 clignotements (affichage LED)	Problème de porte.
	Assurez-vous que la porte est bien fermée et que des vêtements n'obstruent pas la fermeture de la porte.
	Si la porte est bloquée, débranchez la prise électrique du lave-linge puis rebranchez-la. Attendez 2-3 minutes et ouvrez la porte.
Autres codes	Eteignez l'appareil et débranchez la prise électrique du lave-linge. Attendez une minute. Rebranchez le lave-linge et lancez un programme. Si le problème persiste, contactez un service client agréé.

AUTRES ANOMALIES

Type d'anomalies	Causes probables et résolutions
Le lave-linge ne lance pas de cycle de lavage.	Assurez-vous que votre lave-linge est bien branché.
	Vérifiez que le produit est sous tension.
	Assurez-vous que la prise de courant est bien sous tension en branchant un autre appareil électrique.
	La porte peut-être mal fermée. Ouvrez-la puis refermez-la.
	Vérifier que vous avez sélectionné le bon programme et que vous avez bien appuyé sur le bouton "Démarrage".
	Assurez-vous que le lave-linge n'est pas en pause.
Le lave-linge fuit	La fuite peut être causée par le joint d'étanchéité situé entre le tuyau et le robinet. Dans ce cas, remplacez le joint d'étanchéité et fixez de nouveau le tuyau d'alimentation.
	Vérifiez que le filtre est bien fermé.
Le lave-linge n'essore pas	A Cause d'un bourrage du tambour, la machine peut:
	<ul style="list-style-type: none"> • Equilibrer le chargement du tambour et accroître le cycle d'essorage • Réduire sa vitesse de rotation pour limiter les vibrations et le bruit. • Ne pas essorer le chargement du tambour afin de préserver l'intégrité du lave-linge.
	Cela peut être due à une vidange incomplète de l'eau. Dans ce cas, attendez quelques minutes. Si le problème persiste, reportez-vous à la section "Erreur 3".
	Certains modèles possèdent une fonction "Sans essorage". Assurez-vous que cette dernière n'est pas activée.
	Assurez-vous que certaines options de lavages qui pourraient changer le cycle d'essorage ne sont pas activées.
	Un surplus de lessive peut entraver le lancement d'un cycle d'essorage.
Le lave fait un bruit étrange / beaucoup de bruit pendant l'essorage	Le niveau du lave-linge n'est peut-être pas bon. Si c'est le cas, faites le niveau à l'aide des pieds ajustables.
	Vérifiez que les vis de transports, les tubes d'écartements ont bien été enlevé.
	Vérifiez que des objets oubliés ne sont pas le tambour.

La garantie constructeur couvre les dommages ayant pour origine un phénomène électrique, électronique ou mécanique interne au produit. Si un dommage est consécutif à un usage, à une installation et/ou à un branchement qui ne respectent par la notice, la garantie du fabricant ne saurait s'appliquer.

L'utilisation de détergents écologiques sans phosphates (voir les informations qui figurent sur le paquet) peut provoquer les effets suivants:

- **Les eaux sales du rinçage** peuvent être plus opaques à cause de la présence d'une poudre blanche (zéolithes) maintenue en suspension, sans toutefois que la performance de rinçage ne soit affectée.
- **Présence d'une poudre blanche sur le linge après le lavage**, qui n'est pas absorbée par les tissus et qui ne change pas la couleur des tissus.
- **Mousse dans l'eau au dernier rinçage.**
- **Mousse abondante:** ceci est le plus souvent dû à des agents présents dans la lessive qui sont difficiles à éliminer. Dans ces cas, il est inutile de recommencer les cycles de rinçage.


Si le problème persiste ou si vous détectez une anomalie contactez immédiatement un service client agréé.

Il est recommandé d'utiliser des pièces détachées originales disponibles/vendues dans nos centres de service client agréés.

Garantie

Le produit est garanti selon les termes et conditions énoncées dans le certificat fourni avec le produit.

Le certificat de garantie doit être dûment rempli et conservé, de façon à être montré en cas de besoin.

En utilisant le symbol  sur ce produit, nous déclarons sur notre propre responsabilité que ce produit est conforme à toutes les normes Européennes relatives à la sécurité, la santé et à l'environnement.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les erreurs d'impression dans le livret fourni avec ce produit. En outre, elle se réserve également le droit d'apporter toute modification jugée utile à ses produits sans modifier leurs caractéristiques essentielles.



Données techniques

Tension nominale	220-240 Volt / 50 Hz
Puissance nominale	1600 Watts
Dimensions	env. 850 x 600 x 520 mm (h x l x p)
Classe énergétique	A+++
Classe d'efficacité d'essorage	A
Consommation d'énergie annuelle pondérée (kWh par an)	196
Charge maximale	8 kg
Vitesse d'essorage max. (t/min.)	1400 t/min.
Poids (brut)	68.5 kg
Longueur du câble	160 cm
Niveau sonore	61 dB
Homologation	CE
Déparasité	selon norme UE
M-garantie	3 ans

Au nom et dans l'intérêt du progrès technique, des modifications sont possibles tant au niveau de la construction que de la conception de l'appareil.

Conformité

Ce produit est certifié conforme aux dispositions des directives ci-après. Sa conformité est garantie par le respect des normes énoncées.

2014/35/UE	Directive basse tension (LVD)
2014/30/UE	Compatibilité électromagnétique (EMC)
(UE) 2015/863	Limitation quant à l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques (RoHS)
(EG) n° 1015/2010	Exigences d'écoconception applicables aux appareils de lave-linge ménagers
LVD	EN 60335-1 / EN 60335-2-7 / EN 62233 / EN 62479
EMC	EN 55014-1 / EN 55014-2 / EN 61000-3-2 / EN 61000-3-3

Par la présente, FÉDÉRATION DES COOPÉRATIVES MIGROS, déclare que le modèle **CDWM8/B-88** respecte les principales exigences et autres spécifications de la directive 2014/53/UE.

MIGROS

Vertrieb/Distribution/Distribuzione:
FÉDÉRATION DES COOPÉRATIVES Migros, CH-8031 Zurich



La lettura completa di questo libretto permetterà un utilizzo corretto e sicuro dell'apparecchiatura e darà anche utili consigli sulla manutenzione più efficiente.



Mettere in funzione la lavatrice solo dopo aver letto attentamente le istruzioni. Si consiglia di tenere sempre il manuale a portata di mano e di conservarlo con cura per eventuali futuri proprietari.

Si raccomanda di controllare che al momento della consegna la macchina sia dotata di libretto di istruzioni, certificato di garanzia, indirizzi di assistenza ed etichetta di efficienza energetica. Verificare inoltre di avere tappi, curva per tubo di scarico e bacinella per detersivo liquido o candeggiante (presente solo su alcuni modelli). Si consiglia di conservare tutti questi componenti.

Ogni prodotto è identificato da un codice univoco di 16 caratteri, definito anche "numero di serie", che si trova nell'adesivo applicato sull'elettrodomestico (zona oblò) o nella busta documenti posta all'interno del prodotto. Questo codice è una sorta di carta d'identità specifica per il prodotto che servirà per registrare il prodotto e se fosse necessario contattare il Centro Assistenza Tecnica.

Indicazioni ambientali



Questo elettrodomestico è marcato conformemente alla Direttiva Europea 2012/19/UE sui Rifiuti da Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche (RAEE).

I RAEE contengono sia sostanze inquinanti (che possono avere un impatto negativo sull'ambiente) sia materie prime (che possono essere riutilizzate). E' perciò necessario sottoporre i RAEE ad apposite operazioni di trattamento, per rimuovere e smaltire in modo sicuro le sostanze inquinanti ed estrarre e riciclare le materie prime. Ogni cittadino può

giocare un ruolo decisivo nell'assicurare che i RAEE non diventino un problema ambientale; basta seguire qualche semplice regola:

- i RAEE non vanno mai buttati nella spazzatura indifferenziata;
- i RAEE devono essere consegnati ai Centri di Raccolta (chiamati anche isole ecologiche, riciclerie, piattaforme ecologiche ...) allestiti dai Comuni o dalle Società di igiene urbana; in molte località viene anche effettuato il servizio di ritiro a domicilio dei RAEE ingombranti.

In molte nazioni, quando si acquista una nuova apparecchiatura, si può consegnare il RAEE al negoziante, che è tenuto a ritirarlo gratuitamente (ritiro "uno contro uno") a patto che il nuovo apparecchio sia dello stesso tipo e svolga le stesse funzioni di quello reso.

Indice

- 1. NORME GENERALI DI SICUREZZA**
- 2. INSTALLAZIONE**
- 3. CONSIGLI PRATICI**
- 4. PULIZIA E MANUTENZIONE ORDINARIA**
- 5. GUIDA RAPIDA ALL'USO**
- 6. COMANDI E PROGRAMMI**
- 7. RISOLUZIONE PROBLEMI E GARANZIA**

1. NORME GENERALI DI SICUREZZA

- Questo apparecchio è destinato ad uso in ambienti domestici e simili come per esempio:

- aree di ristoro di negozi, uffici o altri ambienti di lavoro;
- negli agriturismo;
- dai clienti di hotel, motel o altre aree residenziali simili;
- nei bed & breakfast.

Un utilizzo diverso da quello tipico dell'ambiente domestico, come l'uso professionale da parte di esperti o di persone addestrate, è escluso anche dagli ambienti sopra descritti. Un utilizzo non coerente con quello riportato, può ridurre la vita del prodotto e può invalidare la garanzia del costruttore. Qualsiasi danno all'apparecchio o ad altro, derivante da un utilizzo diverso da quello domestico (anche quando l'apparecchio è installato in un ambiente domestico) non sarà ammesso dal costruttore in sede legale.

- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di 8 anni e oltre e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e di conoscenza a patto che siano supervisionate o che siano date loro istruzioni in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e che capiscano i pericoli del suo utilizzo.

Evitare che i bambini giochino con la lavatrice o che si occupino della sua pulizia e manutenzione senza supervisione.

- I bambini dovrebbero essere supervisionati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- I bambini di età inferiore a 3 anni devono essere tenuti lontano dalla macchina, a meno che non vengano continuamente sorvegliati.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, esso deve essere sostituito da un cavo o da un assemblaggio speciale, disponibile presso il costruttore o il suo servizio assistenza tecnica.
- Utilizzare unicamente il tubo di carico fornito con l'apparecchio per il collegamento alla rete idrica. I vecchi tubi non devono essere riutilizzati.
- La pressione idrica deve essere compresa tra un minimo di 0,05 MPa ed un massimo di 0,8 Mpa.
- Assicurarsi che nessun tappeto ostruisca la base della lavatrice né i condotti di ventilazione.
- Dopo l'installazione, l'apparecchio deve essere posizionato in modo che la spina sia raggiungibile.
- La massima capacità di carico di biancheria asciutta differisce a seconda del modello (fare riferimento al cruscotto).

- Per ulteriori informazioni sul prodotto o per consultare la scheda tecnica fare riferimento al sito internet del produttore.

Collegamento elettrico e prescrizioni di sicurezza

- I dati elettrici (tensione di alimentazione e potenza assorbita) sono riportati nella targhetta dati apposta sul prodotto.
- Assicurarsi che l'impianto elettrico sia provvisto di messa a terra, che la presa di corrente sia conforme alle normative nazionali e che la spina e la presa di alimentazione corrispondano.
- L'uso di adattatori, prese multiple e/o prolunghe è fortemente sconsigliato.
- Prima di qualsiasi intervento di pulizia e manutenzione della lavatrice, togliere la spina e chiudere il rubinetto dell'acqua.
- Non tirare il cavo di alimentazione o l'apparecchio stesso per staccare la spina dalla presa di corrente.
- Prima di aprire l'oblò, assicurarsi che non ci sia acqua nel cestello.



PRECAUZIONE:
durante il lavaggio, l'acqua può raggiungere temperature molto elevate.

- Non lasciare la lavatrice esposta a pioggia, sole o ad altri agenti atmosferici.
- In caso di trasloco, non sollevare la lavatrice dalle manopole né dal cassetto del detersivo; durante il trasporto, non appoggiare mai l'oblò al carrello. Si consiglia di sollevare la lavatrice in due persone.
- In ogni caso di guasto e/o di malfunzionamento, si consiglia di spegnere la lavatrice, chiudere il rubinetto dell'acqua e non manomettere l'apparecchio. Contattare immediatamente il Centro Assistenza Tecnica, richiedendo solo ricambi originali. Il mancato rispetto di quanto sopra, può compromettere la sicurezza dell'apparecchio.

2. INSTALLAZIONE

- Svitare le **2 o 4 viti (A)** sul lato posteriore e rimuovere i **2 o 4 distanziali (B)** come in **figura 1**.
- Richiudere i **2 o 4 fori** utilizzando i tappi contenuti nella busta istruzioni.
- Se la lavatrice è **da incasso**, svitare le **3 o 4 viti (A)** e rimuovere i **3 o 4 distanziali (B)**.
- In alcuni modelli, **1 o più** distanziali cadranno all'interno della macchina: inclinare avanti la lavatrice per rimuoverli. Richiudere i fori utilizzando i tappi contenuti nella busta.



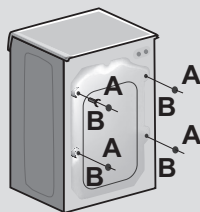
ATTENZIONE:

non lasciare gli elementi dell'imballaggio a portata dei bambini.

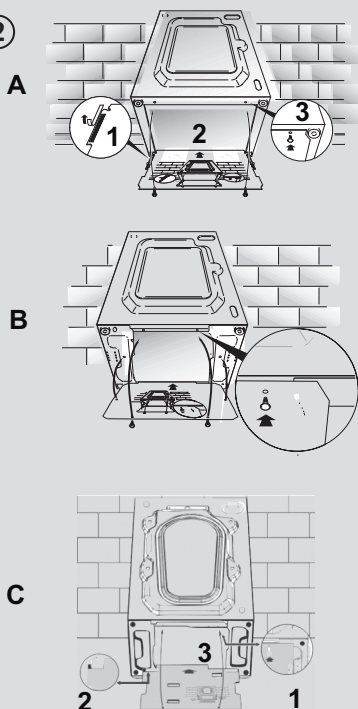
- Applicare il foglio polionda sul fondo come mostrato in **figura 2** (a seconda del modello, considerare la versione **A, B o C**).

In alcuni modelli tale operazione non sarà necessaria, in quanto il foglio polionda risulterà già posizionato sul fondo dell'apparecchio.

①



②



Collegamento idraulico

● Allacciare il tubo dell'acqua al rubinetto (fig. 3) utilizzando solamente il tubo fornito con l'apparecchio (i vecchi tubi non devono essere riutilizzati).

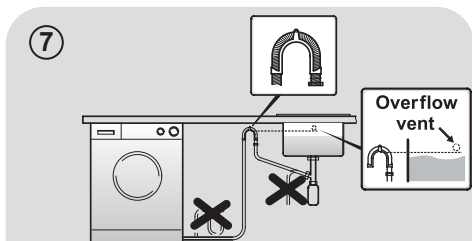
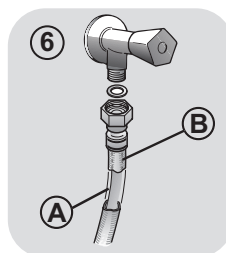
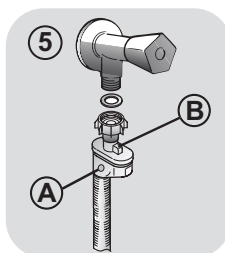
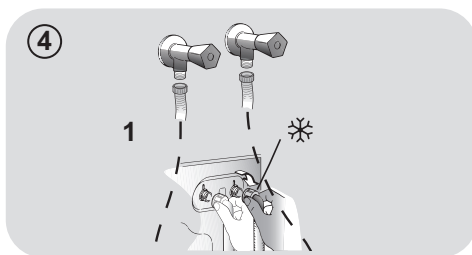
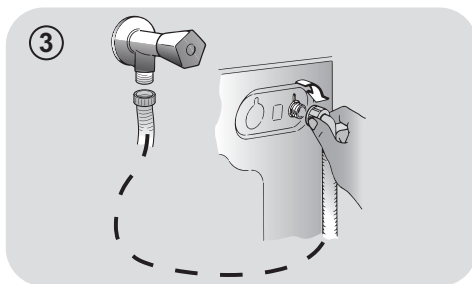
● **IN ALCUNI MODELLI**, potrebbero essere presenti una o più delle seguenti caratteristiche:

● **HOT&COLD** (fig. 4): predisposizione al collegamento alla rete idrica con acqua calda e fredda per un maggiore risparmio energetico.

Collegare il tubo grigio al rubinetto dell'acqua fredda * e quello rosso al rubinetto dell'acqua calda. La macchina può essere comunque collegata anche solo all'acqua fredda: in tal caso, l'inizio di alcuni programmi sarà ritardato di alcuni minuti.

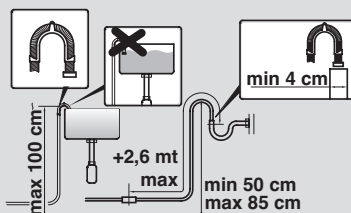
● **AQUASTOP** (fig. 5): dispositivo posizionato sul tubo di carico che blocca l'afflusso dell'acqua se il tubo si deteriora; in tal caso, apparirà una tacca rossa nella finestrella "A" e sarà necessario sostituire il tubo. Per svitare la ghiera, premere il dispositivo di antisvitamento "B".

● **AQUAPROTECT - TUBO DI CARICO CON PROTEZIONE** (fig. 6): in caso di perdita d'acqua dal tubo primario interno "A", la guaina di contenimento trasparente "B" conterrà l'acqua, permettendo di terminare il lavaggio. Finito il ciclo, sostituire il tubo di carico contattando il Centro Assistenza Tecnica.

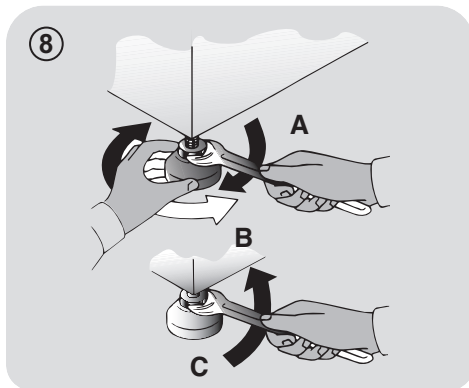


Posizionamento

● Accostare la lavatrice al muro, facendo attenzione che il tubo non abbia curve o strozzature e allacciare il tubo di scarico a bordo della vasca o, preferibilmente, ad uno scarico fisso di altezza minima 50 cm e di diametro superiore al tubo della lavatrice (fig. 7).



- Livellare la macchina agendo sui piedini come in **figura 8**:
 - a.girare in senso orario il dado per sbloccare la vite;
 - b.ruotare il piedino e farlo salire o scendere finché non aderisce al suolo;
 - c.bloccare infine il piedino, riavvitando il dado, fino a farlo aderire al fondo della lavatrice.
- Inserire la spina.



ATTENZIONE:


nel caso si renda necessario sostituire il cavo di alimentazione, si consiglia di chiamare il Centro Assistenza Tecnica.

ATTENZIONE:

malfunzionamenti o danni dovuti a installazione errata non sono coperti dalla garanzia del produttore.

Cassetto detersivo

Il cassetto detersivo è suddiviso in 3 vaschette come mostrato in **figura 9**:

- **vaschetta "1"**: per il detersivo del prelavaggio;
- **vaschetta **: per additivi speciali, ammorbidenti, profumi inamidanti, ecc;

ATTENZIONE:

mettere solo prodotti liquidi; la lavatrice è predisposta al prelievo automatico degli additivi in ogni ciclo durante l'ultimo risciacquo.



- **vaschetta "2"**: per il detersivo di lavaggio.

ATTENZIONE:

alcuni detersivi non sono stati concepiti per essere introdotti nel cassetto per i detersivi, ma sono forniti di apposito contenitore da porre direttamente nel cestello.

3. CONSIGLI PRATICI

Indicazioni sul carico

Durante la selezione del bucato, assicurarsi:

- di avere eliminato dalla biancheria oggetti metallici, come fermagli, spille, monete;
 - di aver abbottonato federe, chiuso le cerniere lampo, annodato cinghie sciolte e lunghi nastri di vestaglie;
 - di aver tolto dalle tendine anche i rulli di scorrimento;
 - di aver osservato attentamente le indicazioni dei tessuti sulle etichette;
 - di aver rimosso eventuali macchie persistenti con un apposito detersivo.
- In caso si debbano lavare tappeti, copriletto o altri indumenti pesanti, si consiglia di evitare la centrifuga.
 - In caso si debba lavare biancheria di lana, assicurarsi che sia idonea al lavaggio in lavatrice, controllando l'etichetta dei tessuti.

Consigli utili per gli utenti

Brevi suggerimenti per un utilizzo del proprio elettrodomestico nel rispetto dell'ambiente e con il massimo risparmio.

Caricare al massimo la propria lavabiancheria

- Per eliminare eventuali sprechi di energia, acqua o detersivo si raccomanda di utilizzare la massima capacità di carico della propria lavabiancheria. È possibile infatti risparmiare fino al 50% di energia con un carico pieno effettuato con un unico lavaggio rispetto a due lavaggi a mezzo carico.

Quando serve veramente il prelavaggio?

- Solamente per carichi particolarmente sporchi! Si risparmia dal 5 al 15% di energia evitando di selezionare l'opzione prelavaggio per biancheria normalmente sporca.

E' necessario lavare ad alte temperature?

- L'utilizzo di smacchiatori prima del lavaggio in lavabiancheria riduce la necessità di lavare ad alte temperature.

È possibile risparmiare energia utilizzando un programma di lavaggio a bassa temperatura.

Prima di utilizzare un programma di asciugatura (LAVASCIUGA)

- Selezionare un alto numero di giri prima di un programma di asciugatura per ridurre l'umidità residua nella biancheria. Si ottengono così notevoli RISPARMI di energia e acqua.

Di seguito, viene riportata una **breve guida** con consigli e raccomandazioni **sull'uso del detersivo alle varie temperature**. In ogni caso, controllare sempre le indicazioni riportate sul detersivo per il corretto uso e dosaggio.

Per lavaggi con programmi cotone a temperature da 60°C in su di capi bianchi resistenti molto sporchi, si consiglia l'utilizzo di un detersivo in polvere normale (heavy-duty) che contiene agenti sbiancanti e che a temperature medio-alte fornisce ottime prestazioni.

Per lavaggi con programmi a temperature tra 60°C e 40°C, la scelta del detersivo deve essere fatta in base al tessuto, ai colori e al grado di sporco. In generale, per capi bianchi resistenti con un grado di sporco elevato, si raccomanda un detersivo in polvere normale; per capi colorati e in assenza di macchie difficili, si consiglia un detersivo liquido o in polvere indicato per la protezione dei colori.

Per lavaggi a basse temperature fino a 40°C, è consigliabile l'utilizzo di detersivi liquidi o polvere specifici per le basse temperature.

Per lana e seta, utilizzare esclusivamente prodotti specifici.

4. PULIZIA E MANUTENZIONE ORDINARIA

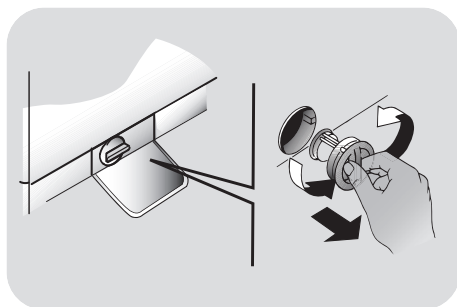
Per la pulizia del mobile esterno della lavatrice, utilizzare un panno umido, evitando abrasivi, alcol e/o diluenti. La lavatrice ha bisogno di poche accortezze per una pulizia ordinaria: pulizia vaschette e pulizia filtro; di seguito vengono indicati anche suggerimenti in caso di traslochi o lunghi periodi di fermo macchina.

Pulizia cassetto detersivo

- E' consigliabile pulire il cassetto detersivo per evitare l'accumulo di residui di detersivo e additivi.
- Per farlo, estrarre con leggera forza il cassetto, pulirlo con un getto d'acqua e reinserirlo nella propria sede.

Pulizia filtro

- La lavatrice è dotata di uno speciale filtro in grado di trattenere i residui più grossi che potrebbero bloccare lo scarico, come ad esempio bottoni o monete.
- Prima di svitare il filtro, è consigliabile collocare sotto di esso un panno assorbente onde evitare che l'acqua residua bagni il pavimento.
- Ruotare il filtro in senso antiorario fino all'arresto, in posizione verticale.
- Estrarre il filtro e pulirlo; successivamente riposizionarlo e girarlo in senso orario.
- Ripetere le precedenti istruzioni all'inverso per rimontare tutti gli elementi.



Suggerimenti in caso di traslochi o periodi di fermo

- Nel caso la lavatrice resti in un luogo non riscaldato per molto tempo, è necessario svuotare completamente i tubi da ogni residuo d'acqua.
- Scollegare la lavatrice dalla presa di corrente.
- Staccare il tubo dalla fascetta e portare il tubo verso il basso, svuotando l'acqua completamente in un catino.
- Fissare infine il tubo di scarico all'apposita fascetta.

5. GUIDA RAPIDA ALL'USO

Questa lavatrice è in grado di adattare automaticamente il livello dell'acqua al tipo e alla quantità della biancheria. Questo sistema porta ad una diminuzione dei consumi d'energia e ad una riduzione sensibile dei tempi di lavaggio.

Selezione del programma

- Accendere la lavatrice e selezionare il programma desiderato.
- Eventualmente modificare la temperatura di lavaggio e premere i tasti "opzione" desiderati.
- Premere il tasto **AVVIO/PAUSA** per avviare il programma.

Se dovesse mancare la corrente durante il funzionamento della lavatrice, una speciale memoria conserverà l'impostazione effettuata e, al ritorno della corrente, la macchina ripartirà dal punto in cui si era fermata.

- Alla fine del programma, sul display viene visualizzata la scritta "End" oppure in alcuni modelli si illumineranno tutte le spie delle fasi di lavaggio.

Attendere lo spegnimento della spia PORTA BLOCCATA prima di aprire l'oblò.

- Spegner la lavatrice.

Per qualsiasi tipo di lavaggio consultare la tabella dei programmi e seguire la sequenza delle operazioni come indicato.

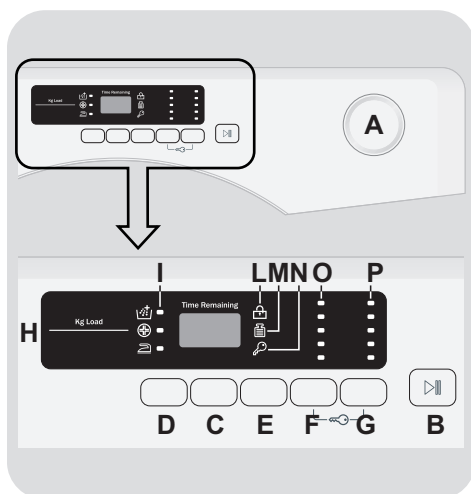
Dati tecnici

Pressione dell'impianto idraulico:
min 0,05 Mpa / max 0,8 Mpa

Giri di centrifuga:
vedere targhetta dati.

Potenza Assorbita/ Ampere fusibile / Tensione:
vedere targhetta dati.

6. COMANDI E PROGRAMMI



A Manopola programmi con posizione di OFF

B Tasto **AVVIO/PAUSA**

C Tasto **PARTENZA DIFFERITA**

D Tasto **OPZIONI**

E Tasto **RAPIDI / LIVELLO DI SPORCO**

F Tasto **SELEZIONE TEMPERATURA**

G Tasto **SELEZIONE CENTRIFUGA**

F+G Blocco tasti

H Display

I Spie **OPZIONI**

L Spia **PORTA BLOCCATA**

M Spia **KG LOAD**

N Spia **BLOCCO TASTI**

O Spie **SELEZIONE TEMPERATURA**

P Spie **SELEZIONE CENTRIFUGA**

Apertura oblò

Uno speciale dispositivo di sicurezza impedisce che l'oblò possa venire aperto immediatamente dopo la fine di un ciclo di lavaggio.

Dopo 2 minuti dalla fine del lavaggio la spia si spegne per indicare che è possibile aprire l'oblò.

Manopola programmi con posizione di OFF

Ruotando la manopola il display si illumina visualizzando i parametri del programma scelto.

A fine ciclo o dopo un periodo di inattività, la luminosità del display diminuisce per un risparmio energetico.

N.B.: Per spegnere la macchina ruotare la manopola programmi sulla posizione **OFF**.

- Premere il tasto **AVVIO/PAUSA** per iniziare il ciclo di lavaggio.
- Il ciclo di lavaggio avverrà con la manopola programmi ferma sul programma selezionato sino alla fine del lavaggio.
- A fine ciclo spegnere la lavabiancheria portando la manopola programmi in posizione **OFF**.

La manopola programmi deve essere sempre portata in posizione di **OFF** alla fine di un lavaggio e prima di selezionarne uno nuovo.

Tasto AVVIO/PAUSA

Chiudere l'oblò **PRIMA** di premere il tasto **AVVIO/PAUSA**.

- Premere per avviare il ciclo impostato con la manopola programmi.

Dopo avere avviato la lavabiancheria con il tasto **AVVIO/PAUSA** si dovrà attendere alcuni secondi affinché la macchina inizi il programma.

METTERE LA MACCHINA IN PAUSA

- Tenere premuto il tasto **AVVIO/PAUSA** per circa 2 secondi (alcune spie e l'indicazione del tempo residuo lampeggeranno, indicando che la macchina è in pausa).

Per ragioni di sicurezza, in alcune fasi del ciclo di lavaggio, l'apertura dell'oblò può avvenire solo se il livello dell'acqua è al di sotto del suo bordo inferiore e la temperatura è minore di 45°C. Se queste condizioni sono soddisfatte, attendere lo spegnimento della spia **PORTA BLOCCATA prima di aprire l'oblò.**

- Premere nuovamente il tasto **AVVIO/PAUSA** per riavviare il programma dal punto in cui era stato interrotto.

CANCELLAZIONE PROGRAMMA IMPOSTATO

- Per annullare il programma, portare il selettore in posizione **OFF**.

Tasto PARTENZA DIFFERITA

- Questo tasto permette di programmare l'avvio del ciclo di lavaggio con un ritardo massimo di **24h**.
- Per impostare la partenza ritardata procedere nel seguente modo:

- Impostare il programma desiderato.

- Premere il pulsante una prima volta per attivarlo (sul display viene visualizzato **h00**) e premere nuovamente per impostare un ritardo di **1 ora** (sul display viene visualizzato **h01**). Ad ogni pressione successiva il ritardo impostato aumenta di **1 ora** fino a **h24** mentre con un'ulteriore pressione si azzerava la partenza ritardata.

- Confermare premendo il tasto **AVVIO/PAUSA** per iniziare il conteggio alla fine del quale il programma inizierà automaticamente.

- È possibile annullare la partenza ritardata, portando la manopola programmi in posizione **OFF**.

Se dovesse mancare la corrente durante il funzionamento della lavabiancheria, una speciale memoria conserverà l'impostazione effettuata e, al ritorno della corrente, la macchina ripartirà dal punto in cui si era fermata.

I tasti opzione devono essere selezionati prima di premere il tasto AVVIO/PAUSA.

Tasto OPZIONI

Questo tasto permette di scegliere tra tre differenti opzioni:

- EXTRA RISCIAQUO

- Questa opzione permette di aggiungere un risciacquo alla fine del ciclo di lavaggio ed è stata studiata appositamente per le persone con pelle delicata e sensibile, per le quali anche un minimo residuo di detersivo può causare irritazioni o allergie.
- Si consiglia di utilizzare questa funzione anche per i capi dei bambini e per tessuti molto sporchi, per i quali è necessario utilizzare più detersivo, oppure nel

lavaggio di capi di spugna le cui fibre tendono maggiormente a trattenere il detersivo.

- IGIENE +

Attivabile solo quando si impostano almeno 60°C, questa opzione permette di igienizzare la biancheria, mantenendo costante la temperatura durante l'intera fase di lavaggio.

- STIRO FACILE

Questa funzione permette di ridurre al minimo la formazione di pieghe, eliminando le centrifughe intermedie o riducendo l'intensità dell'ultima centrifuga.

Nel caso sia stata selezionata un'opzione non compatibile con il programma scelto, la relativa spia prima lampeggerà e poi si spegnerà.

Tasto RAPIDI / LIVELLO DI SPORCO

Questo tasto permette di scegliere tra due differenti opzioni, a seconda del programma selezionato:

- RAPIDI

L'opzione è attivabile quando viene selezionato il programma **RAPIDI (14/30/44 Min.)** e permette di scegliere una delle tre durate disponibili.

- LIVELLO DI SPORCO

- Al momento della selezione di un programma, verrà automaticamente indicato il tempo di lavaggio preimpostato per quel programma.
- Questa opzione permette di scegliere tra 3 livelli di intensità di lavaggio, a seconda del grado di sporco dei tessuti, modificando la durata del programma selezionato (può essere utilizzata solo in alcuni programmi come riportato nella tabella programmi).

Tasto SELEZIONE TEMPERATURA

- Questo tasto permette di cambiare la temperatura dei cicli di lavaggio.
- Per la salvaguardia dei tessuti, non è possibile aumentare la temperatura oltre la massima prevista per ogni programma.
- Se si vuole eseguire un programma di lavaggio a freddo le spie devono essere tutte spente.

Tasto SELEZIONE CENTRIFUGA

- Premendo questo tasto, si può ridurre la massima velocità di centrifuga possibile per il programma selezionato, fino alla sua completa esclusione.
- Se l'etichetta non riporta alcuna indicazione è possibile centrifugare alla massima velocità prevista dal programma.

Per la salvaguardia dei tessuti, non è possibile aumentare la velocità oltre la massima prevista per ogni programma.

- Per riattivare la centrifuga, è sufficiente premere nuovamente il tasto, fino al raggiungimento della velocità scelta.
- È possibile modificare la velocità della centrifuga in qualsiasi momento, anche senza portare la macchina in **PAUSA**.

Un sovradosaggio di detersivo può causare un'eccessiva formazione di schiuma. Se la lavatrice rileva un'eccessiva presenza di schiuma, può escludere la centrifuga o prolungare la durata del programma e aumentare il consumo d'acqua.

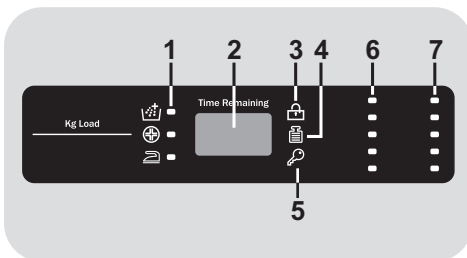
Il modello è dotato di un particolare dispositivo elettronico che impedisce la partenza della centrifuga con carichi particolarmente sbilanciati. Questo serve a ridurre le vibrazioni e a migliorare la silenziosità, salvaguardando la durata della lavabiancheria.

BLOCCO TASTI

- Le pressione contemporanea dei tasti **SELEZIONE TEMPERATURA** e **SELEZIONE CENTRIFUGA** per circa **3 secondi** permette di bloccare i tasti. In questo modo, si può evitare che vengano effettuate modifiche indesiderate o accidentali.
- Il blocco tasti può essere annullato, semplicemente premendo nuovamente i due tasti di attivazione o spegnendo l'apparecchio.

Display

Il sistema di segnalazione del display consente di essere costantemente informati sul funzionamento dell'apparecchio.



1) SPIE OPZIONI

Indicano le opzioni selezionabili tramite l'apposito tasto.

2) DURATA CICLO

- Al momento della selezione di un programma, verrà automaticamente indicata la durata del ciclo che potrà variare a seconda delle opzioni che verranno selezionate.
- Dopo l'avvio del programma il display vi terrà costantemente informati sul tempo restante alla fine del lavaggio.
- L'apparecchio calcola tale tempo in base a un carico standard, ma durante il ciclo la macchina corregge il tempo a seconda del volume e della composizione del carico.

3) SPIA PORTA BLOCCATA

- La spia indica la chiusura dell'oblò.

Chiudere l'oblò PRIMA di premere il tasto AVVIO/PAUSA.

- Dopo aver premuto il tasto **AVVIO/PAUSA**, inizialmente la spia lampeggia per poi diventare fissa sino alla fine del lavaggio.

Nel caso in cui l'oblò non venga chiuso correttamente la spia continuerà a lampeggiare per circa 7 secondi, dopodiché il comando d'avvio si cancellerà automaticamente. In tal caso, chiudere correttamente l'oblò e premere nuovamente il tasto AVVIO/PAUSA.

- Uno speciale dispositivo di sicurezza impedisce che l'oblò possa venire aperto immediatamente dopo la fine di un ciclo di lavaggio. Attendere **2 minuti** che la spia si spenga e quindi spegnere la macchina portando la manopola programmi in posizione di **OFF**.

4) SPIA Kg LOAD (attiva solo nei programmi Cotone e Sintetici)

- Durante i primi minuti di funzionamento la spia "**Kg LOAD**" rimane accesa mentre

la macchina calcola il tempo restante alla fine del ciclo, in base alla quantità di biancheria effettivamente introdotta all'interno del cestello.

- "**Kg LOAD**" consente di misurare durante tutte le fasi del lavaggio una serie di informazioni sulla biancheria inserita all'interno del cesto e nei primi minuti del ciclo di lavaggio:

- regola la quantità di acqua necessaria;
- determina la durata del lavaggio;
- regola i risciacqui in base al carico e al tipo di biancheria che si è scelto di lavare;
- regola il ritmo di rotazione del cesto per adattarlo al tipo di tessuto;
- riconosce la presenza di schiuma, aumentando eventualmente il livello dell'acqua durante i risciacqui;
- regola il numero di giri della centrifuga in funzione del carico, evitando che ci siano squilibri.

5) SPIA BLOCCO TASTI

Indica che i tasti sono stati bloccati.

6) SPIE SELEZIONE TEMPERATURA






Indicano la temperatura di lavaggio del programma selezionato che può essere cambiata (dove previsto) tramite il relativo tasto.

Se si vuole eseguire un programma di lavaggio a freddo le spie devono essere tutte spente.

7) SPIE SELEZIONE CENTRIFUGA

Indicano la velocità di centrifuga del programma selezionato che può essere variata o annullata, tramite l'apposito tasto.

Tabella programmi

 PROGRAMMA		 (MAX.)	 °C (MAX.)			
				2		1
	Cotone Resistente ²⁾	8	90°	●	●	
	Cotone + Prelavaggio ²⁾	8	60°	●	●	●
	Cotone * ²⁾	8	60°	●	●	
Eco 20°	Eco 20°	8	20°	●	●	
	Sintetici ²⁾	4	60°	●	●	
	Delicati	2,5	40°	●	●	
	Risciacqui	-	-		●	
	Centrifuga	-	-			
	Scarico	-	-			
 14/30/44 Min.	Rapidi ³⁾ 14'	1,5	30°	●	●	
	30'	2,5	30°	●	●	
	44'	3,5	40°	●	●	
	Capi scuri	4	40°	●	●	
	Camicie ²⁾	4	30°	●	●	
	Seta	2	30°	●	●	
	Lana	2	40°	●	●	
	A Mano	2	30°	●	●	

Note da considerare

- 1) Quando si seleziona un programma, sul display viene indicata la temperatura consigliata che può essere cambiata (dove previsto) tramite il relativo tasto, ma non può essere aumentata oltre la massima prevista.
- 2) Per i programmi indicati è possibile, tramite il tasto LIVELLO DI SPORCO, regolare il tempo e l'intensità del lavaggio.
- 3) Selezionando il programma RAPIDI dalla manopola programmi ed agendo sul tasto RAPIDI, sarà possibile selezionare uno dei 3 programmi rapidi a disposizione, ovvero 14', 30' e 44'.

*** PROGRAMMI COTONE DI PROVA SECONDO (EU) No 1015/2010 e No 1061/2010.**

PROGRAMMA COTONE CON TEMPERATURA DI 60°C

PROGRAMMA COTONE CON TEMPERATURA DI 40°C

Questi programmi sono indicati per lavare capi di cotone normalmente sporchi e sono i più efficienti in termine di consumo combinato di acqua e energia per lavaggi di biancheria in cotone.

Questi programmi sono stati sviluppati per essere conformi con le temperature di lavaggio delle etichette degli indumenti e la temperatura effettiva dell'acqua potrebbe differire leggermente da quella dichiarata dal ciclo.



Selezione programmi

Per trattare i vari tipi di tessuto e le varie gradazioni di sporco, la lavatrice è dotata di programmi specifici, adatti ad ogni esigenza di lavaggio (vedere tabella programmi).

Cotone Resistente

Realizzato per sviluppare il massimo grado di lavaggio. La centrifuga finale alla massima velocità assicura un'ottima strizzatura.

Cotone + Prelavaggio

Programma studiato per eliminare le macchie dai capi bianchi resistenti in cotone. La fase di prelavaggio assicura la rimozione dello sporco più ostinato. Aggiungere nello scomparto "1" una quantità di detersivo pari al 20% di quella utilizzata per il lavaggio principale.

Cotone

Questo programma è indicato per lavare capi di cotone normalmente sporchi ed è il più efficiente in termini di consumo combinato di acqua e energia per lavaggi di biancheria in cotone.

Eco 20°

Questo innovativo programma consente di lavare insieme diversi tessuti quali cotone, misti e sintetici alla temperatura di 20°C, con prestazioni ottimali. Consente inoltre di trattare diversi colori temporaneamente. Il consumo risulta essere circa il 40% di un programma Cotone 40°C.

Sintetici

Il lavaggio ed il risciacquo sono ottimizzati nei ritmi di rotazione del cesto e nei livelli di acqua. La centrifuga ad azione delicata, assicura una ridotta formazione di pieghe sui tessuti.

Delicati

Questo programma alterna momenti di lavoro a momenti di pausa ed è particolarmente indicato per il lavaggio di tessuti molto delicati. Il lavaggio e i risciacqui sono eseguiti con alto livello di acqua per assicurare le migliori prestazioni.

Risciacqui

Questo programma effettua 3 risciacqui della biancheria con centrifuga intermedia (eventualmente riducibile o annullabile tramite

l'apposito tasto). E' utilizzabile per risciacquare qualsiasi tipo di tessuto, ad esempio dopo un lavaggio effettuato a mano.

Centrifuga

Questo programma effettua una centrifuga alla massima velocità (eventualmente riducibile tramite l'apposito tasto).

Scarico

Questo programma effettua lo scarico dell'acqua.

Rapidi (14/30/44 Min.)

Ciclo di lavaggio consigliato per carichi ridotti poco sporchi. Con questo programma si raccomanda di ridurre il detersivo normalmente usato per evitare sprechi inutili. Selezionando il programma RAPIDI ed agendo sul relativo tasto è possibile scegliere uno dei 3 programmi rapidi a disposizione.

Capi scuri

Programma studiato per trattare tutti i capi scuri evitando la perdita di colori e il formarsi di pieghe. Si consiglia l'utilizzo di detersivo liquido.

Camicie

Il ciclo di lavaggio è ottimizzato per ridurre la formazione di pieghe, mantenendo un'eccellente risultato di lavaggio. E' inoltre possibile ridurre la velocità della centrifuga per una stiratura più semplice.

Seta

Programma dedicato per i tessuti in seta lavabili in lavatrice. Le rotazioni del cesto sono delicate, la temperatura non supera i 30°C ed il programma termina con una centrifuga leggera.

Lana

Questo programma effettua un ciclo di lavaggio dedicato ai tessuti in "**Lana lavabile in lavatrice**" o per i capi da lavare esclusivamente a mano.

A Mano

Programma per capi lavabili solo a mano, il programma termina con 3 risciacqui e una centrifuga delicata.

7. RISOLUZIONE PROBLEMI E GARANZIA

Nel caso si pensi che la lavatrice non funzioni in modo corretto, consultare la breve guida sotto riportata, con alcuni suggerimenti pratici per risolvere le anomalie più comuni.

SEGNALAZIONE ERRORI

- **Modelli dotati di display:** gli errori verranno visualizzati tramite un numero preceduto da una "E" (esempio: Errore 2 = E2).
- **Modelli senza display:** gli errori verranno indicati tramite il lampeggio di tutte le spie per un numero di volte pari al codice dell'errore, seguiti da una pausa di 5 secondi (esempio: Errore 2 = 2 lampeggii, pausa di 5 secondi, 2 lampeggii, ecc...).

Errore visualizzato	Significato e soluzioni
E2 (con display) 2 lampeggii delle spie (senza display)	La macchina non carica acqua.
	Verificare che il rubinetto dell'acqua sia aperto.
	Appurare che il tubo di carico non sia piegato o schiacciato.
	Tubo scarico non ad altezza corretta (vedere sezione installazione).
	Chiudere il rubinetto, svitare il tubo di carico dal retro della lavatrice e verificare che il filtro "antisabbia" non sia intasato.
Verificare che il filtro non sia intasato o che non ci siano corpi estranei all'interno del vano filtro che possano ostruire il corretto deflusso dell'acqua.	
E3 (con display) 3 lampeggii delle spie (senza display)	La macchina non scarica l'acqua.
	Verificare che il filtro non sia intasato o che non ci siano corpi estranei all'interno del vano filtro che possano ostruire il corretto deflusso dell'acqua.
	Appurare che il tubo di scarico non sia piegato, schiacciato o ostruito.
Verificare che l'impianto di scarico a muro non sia intasato, provando a far scaricare la macchina nel lavandino.	
E4 (con display) 4 lampeggii delle spie (senza display)	La macchina ha rilevato eccessiva schiuma e/o acqua.
	Verificare di non aver usato dosi eccessive di detersivo oppure un prodotto non adatto al lavaggio in lavatrice.
E7 (con display) 7 lampeggii delle spie (senza display)	Problema oblò.
	Verificare la corretta chiusura dell'oblò. Assicurarsi che non vi siano panni all'interno del cesto che possano ostacolarne la chiusura. Se l'oblò è bloccato, staccare la spina ed attendere 2-3 minuti prima di riprovare ad aprirlo.
Qualsiasi altro codice d'errore	Spegnere la lavatrice, staccare la spina e attendere un minuto. Accendere nuovamente la macchina e avviare un programma. Se l'errore dovesse ripresentarsi, contattare un Centro Assistenza Tecnica Autorizzato, comunicando l'errore visualizzato.

ALTRE ANOMALIE

Problema	Possibili cause e soluzioni pratiche
La lavatrice non funziona / non parte	<p>Verificare che la spina sia inserita in modo corretto.</p> <p>Controllare che non manchi l'alimentazione elettrica.</p> <p>Appurare che la presa di corrente funzioni, provandola con un altro apparecchio come ad esempio una lampada.</p> <p>Verificare la corretta chiusura dell'oblò.</p> <p>Verificare di aver selezionato e avviato correttamente il programma di lavaggio.</p> <p>Assicurarsi che la macchina non sia stata messa erroneamente in pausa.</p>
Presenza di acqua sul pavimento vicino alla lavatrice	<p>È possibile che sia dovuto ad una perdita dalla guarnizione posta tra rubinetto e tubo di carico. Verificare il corretto serraggio del tubo ed eventualmente sostituire la guarnizione.</p> <p>Assicurarsi che il filtro sia chiuso correttamente.</p>
La lavatrice non centrifuga	<p>In alcuni condizioni di disposizione non ottimale della biancheria nel cesto, la lavatrice potrebbe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aumentare il tempo d'esecuzione della centrifuga nel tentativo di ridistribuire in maniera omogenea il carico. • Abbassare la velocità di centrifuga per ridurre le vibrazioni e migliorare la silenziosità. • Escludere la centrifuga per salvaguardare la durata della lavabiancheria. <p>Assicurarsi che il carico sia distribuito in modo uniforme; in caso contrario, riposizionarlo e riavviare la macchina.</p> <p>Potrebbe essere dovuto al fatto che l'acqua non sia ancora stata scaricata completamente: attendere alcuni minuti. Se il problema persiste, vedere descrizione Errore 3.</p> <p>In alcuni modelli, è presente la funzione "esclusione centrifuga": verificare che non sia stata attivata.</p> <p>Verificare che non siano state selezionate opzioni che modifichino la centrifuga.</p> <p>Un eccessivo utilizzo di detersivo può impedire l'esecuzione della centrifuga: ridurre il quantitativo per i successivi lavaggi.</p>
Si sentono forti vibrazioni / rumore durante la centrifuga	<p>La lavatrice potrebbe non essere completamente in piano: in caso, regolare i piedini come indicato nell'apposita sezione.</p> <p>Verificare di aver disimballato correttamente la macchina rimuovendo tutte le viti, i gommini e i distanziali presenti sul retro della stessa.</p> <p>Assicurarsi che non vi siano corpi estranei nel cesto (monete, cerniere, bottoni, ecc...).</p>

La garanzia convenzionale copre difetti elettrici e/o meccanici del prodotto attribuibili ad un'azione o omissione del produttore.

Se un difetto riscontrato è imputabile a fattori esterni, uso scorretto, errata installazione o mancato rispetto di quanto riportato nelle istruzioni d'uso, i costi per l'eventuale riparazione saranno a carico del cliente.

L'utilizzo di detersivi ecologici senza fosfati può produrre i seguenti effetti:

- **acqua di scarico dei risciacqui più torbida:** è un effetto legato alla presenza di zeoliti in sospensione che non ha effetti negativi sull'efficacia del risciacquo.
- **presenza di polvere bianca (zeoliti) sul bucato al termine del lavaggio:** è un effetto normale, la polvere non si ingloba nei tessuti e non ne altererà il loro colore. Per rimuoverla, effettuare un ciclo di risciacqui. Provare ad utilizzare meno detersivo per i futuri lavaggi.
- **presenza di schiuma nell'acqua dell'ultimo risciacquo:** non è necessariamente indice di un cattivo risciacquo. Provare ad utilizzare meno detersivo per i futuri lavaggi.
- **vistosa formazione di schiuma:** è spesso dovuta ai tensioattivi anionici presenti nella formulazione dei detersivi che difficilmente sono allontanabili dalla biancheria stessa. In questi casi, non è necessario eseguire più cicli di risciacquo per eliminare questi effetti: non si otterrà alcun beneficio.

Se l'inconveniente persiste o se si pensi che ci sia un malfunzionamento, contattare immediatamente un nostro Centro Assistenza Tecnica Autorizzato.

Si consiglia di utilizzare sempre ricambi originali, disponibili presso i nostri Centri Assistenza Tecnica Autorizzati.

Garanzia

Il prodotto è garantito, oltre che ai sensi di legge, alle condizioni e nei termini riportati sul certificato di garanzia convenzionale inserito nel prodotto. Il certificato dovrà essere conservato e mostrato al nostro Centro di Assistenza Tecnica Autorizzato, in caso di necessità, insieme allo scontrino comprovante l'acquisto dell'elettrodomestico. Puoi consultare le condizioni di garanzia anche sul nostro sito internet.

Per ottenere assistenza compila l'apposito form on-line oppure contattaci al numero che trovi indicato nella pagina di assistenza del nostro sito internet.

Apponendo la marcatura  su questo prodotto, dichiariamo, sotto la nostra responsabilità, di ottemperare a tutti i requisiti relativi alla tutela di sicurezza, salute e ambiente previsti dalla legislazione europea in essere per questo prodotto.

La ditta costruttrice declina ogni responsabilità per eventuali errori di stampa contenuti nel libretto presente in questo prodotto. Si riserva inoltre il diritto di apportare le modifiche che si renderanno utili ai proprio prodotti senza compromettere le caratteristiche essenziali.



Dati tecnici

Tensione nominale	220-240 Volt / 50 Hz
Potenza nominale	1600 Watt
Dimensioni ca.	ca. 850 x 600 x 520 mm (a x l x p)
Classe di efficienza energetica	A+++
Classe di efficacia della centrifuga	A
Consumo di energia in KWh all'anno	196
Carica massima	8 kg
Numero massimo di giri di centrifuga (g/min.)	1400 giri/min.
Peso (brutto)	68.5 kg
Lunghezza cavo	160 cm
Livello di silenziosità	61 dB
Omologazione	CE
Protezione antiradiodisturbi	secondo normativa UE
M-garanzia	3 anni

Nell'interesse del continuo sviluppo tecnico viene fatta riserva di modifiche di costruzione e di esecuzione dell'apparecchio.

Conformità CE

Il prodotto è conforme alle disposizioni delle seguenti direttive. La conformità è garantita dalla soddisfazione delle norme qui sotto elencate.

2014/35/UE	Direttiva bassa tensione (LVD)
2014/30/UE	Compatibilità elettromagnetica (EMC)
(UE) 2015/863	Restrizione (dell'uso di determinate) sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche (RoHS)
(UE) n° 1015/2010	Progettazione ecocompatibile degli apparecchi di lavatrice per uso domestico
LVD	EN 60335-1 / EN 60335-2-7 / EN 62233 / EN 62479
EMC	EN 55014-1 / EN 55014-2 / EN 61000-3-2 / EN 61000-3-3

FEDERAZIONE DELLE COOPERATIVE MIGROS dichiara che il modello **CDWM8/B-88** è conforme ai requisiti fondamentali e ad altre disposizioni di cui alla Direttiva 2014/53/UE in materia.

MIGROS

Vertrieb/Distribution/Distribuzione:
Federazione delle cooperative Migros, CH-8031 Zurigo





Garantie

Die MIGROS übernimmt während drei Jahren seit Kaufabschluss die Garantie für Mängelfreiheit und Funktionsfähigkeit des von Ihnen erworbenen Gegenstandes | Die MIGROS kann die Garantieleistung wahlweise durch kostenlose Reparatur, gleichwertigen Ersatz oder durch Rückerstattung des Kaufpreises erbringen | Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen | Nicht unter die Garantie fallen normale Abnutzung sowie die Folgen unsachgemässer Behandlung oder Beschädigung durch den Käufer oder Drittpersonen sowie Mängel, die auf äussere Umstände zurückzuführen sind | Die Garantieverpflichtung erlischt bei Reparaturen durch nicht MIGROS-autorisierte Servicestellen | Garantieschein oder Kaufnachweis (Kassabon, Rechnung) bitte sorgfältig aufbewahren | Bei Fehlen desselben wird jeder Garantieanspruch hinfällig.

Garantie

MIGROS garantit, pour la durée de trois ans à partir de la date d'achat, le fonctionnement correct de l'objet acquis et son absence de défauts | MIGROS peut choisir la modalité d'exécution de la prestation de garantie entre la réparation gratuite, le remplacement par un produit équivalent ou le remboursement du prix payé | Toutes les autres prétentions sont exclues | La garantie n'inclut pas l'usure normale, ni les conséquences d'un traitement non approprié, ni l'endommagement par l'acheteur ou un tiers, ni les défauts dus à des circonstances extérieures | La garantie n'est valable que si les réparations ont exclusivement été effectuées par le service après-vente MIGROS ou par les services autorisés par MIGROS | Nous vous prions de bien vouloir conserver soigneusement le certificat de garantie ou le justificatif de l'achat (quittance, facture) | Sans celui-ci aucune réclamation ne sera admise.

Garanzia

La MIGROS si assume per tre anni, a partire dalla data d'acquisto, la garanzia per il funzionamento efficiente e l'assenza di difetti dell'oggetto in suo possesso | La MIGROS può scegliere se eseguire la prestazione di garanzia attraverso la riparazione gratuita, la sostituzione del prodotto con uno di uguale valore o il rimborso del prezzo d'acquisto dello stesso. Ogni altra pretesa è esclusa | Non sono compresi nella garanzia i guasti dovuti a normale usura, uso inadeguato o danni provocati dal proprietario o da terze persone, oppure derivanti da cause esterne | L'obbligo di garanzia è valido soltanto all'esplicita condizione, che si ricorra unicamente al servizio dopo vendita MIGROS o ai servizi autorizzati | Per favore conservi il certificato di garanzia oppure il giustificativo d'acquisto (scontrino, fattura) | Con la sua perdita si estingue ogni diritto di garanzia.

© Migros
moinliner.ch

Bei technischen Problemen können Sie sich an die Nummer **0848 780 780** wenden.

Le **0848 780 780** est à votre disposition en cas de problème.

Il nostro servizio clientale è a vostra disposizione allo **0848 780 780**.

 **M-INFOLINE**
CH-0800 84 0848
www.migros.ch

Haben Sie weitere Fragen? Die M-Infoline hilft Ihnen gerne weiter unter der Tel.-Nr. 0800 84 0848:
Montag bis Freitag 08.00 – 18.30 Uhr; Samstag 08.30 – 17.30 (8 Rp./Min. 08.00 – 17.00 Uhr, 4 Rp./Min von 17.00 – 18.30 Uhr und Samstag).
www.migros.ch/kontakt

Vous avez des questions? M-Infoline est là pour vous aider: 0800 84 0848 du lundi au vendredi de 8h à 18h30, samedi de 8h30 à 17h30 (8 cts / min. de 8 h à 17 h, 4 cts / min. de 17 h à 18 h
30 et samedi).
www.migros.ch/contact

Avete altre domande? L'M-Infoline rimane volentieri a vostra disposizione per ulteriori informazioni:
0800 84 0848 dal lunedì al venerdì dalle 08.00 alle 18.30 e il sabato dalle 08.30 alle 17.30 (8 cent./min. dalle 8.00 alle 17.00, 4 cent./min. dalle 17.00 alle 18.30 e sabato).
www.migros.ch/contacto

